



Volketswiler Nachrichten

Unsere Zeitung.

NEUER SPIELPLATZ | 4

Beim Schulhaus Feldhof ist ein neuer Spiel- und Ballsportplatz eröffnet worden.

NEUER TREFFPUNKT | 12

Anfang September öffnet im In der Au das SoSo-Café seine Türen.

NEUE SAISON | 14/15

Volketswils Handballer und Fussballer freuen sich auf eine erfolgreiche Saison.



1. August Friedlich, heiss und trocken

Feuer- und Feuerwerksverbot sorgten in Volketswil erstmals für einen ruhigen Nationalfeiertag. Die Stimmung an den beiden Traditionsanlässen – am Vormittag am Brunch des Gemischten Chors Gutenswil und am Abend

an der offiziellen Feier der Gemeinde auf dem Hausberg Hutzlen – war wie gewohnt fröhlich, friedlich und festlich, und dies bei rekordverdächtigen Temperaturen von über 30 Grad. Berichte auf der Seite 2 und 3. (red.) BILD ISM

BAUSTELLEN

Vollsperrung der Hegnauerstrasse

Die Hegnauerstrasse, Autobahnzubringer zur Oberlandautobahn A15, wird im Moment saniert. Für die abschliessenden Belagsarbeiten ist die Strasse vom ehemaligen Gewerkekreis bis und mit Autobahneinfahrt Richtung Rapperswil für sämtlichen Verkehr gesperrt.

Grossräumige Umleitung

Die Sperrung hat gestern Donnerstagabend, 13. August, 19 Uhr, begonnen und dauert voraussichtlich bis am Montag, 17. August, 5 Uhr. Der Verkehr in Richtung Wangen wird über die Autobahnausfahrt Wangen sowie über die Hegnauer-, die Zürcher- und die Überlandstrasse via Dübendorf nach Wangen geführt.

Der Verkehr in Richtung Volketswil wird über die Autobahnausfahrt Volketswil geführt. Die nächsten Autobahneinfahrten sind in Wangen respektive Volketswil. Der Velo- und Fussverkehr wird grossräumig umgeleitet. (red.)



Weitere Informationen unter:
www.zh.ch/tba

ANZEIGEN

Füreinander da sein, auch wenn man nicht immer da sein wird.

Mit Ihrem Vermächtnis ermöglichen Sie Menschen mit Behinderung ein selbstbestimmteres Leben.

Ihr direkter Link zum Testament

Stiftung RgZ

STILMÖBEL
Vogel & Schapper GmbH

40% RABATT
auf ausgestellte Möbelstücke

NEU IN VOLKETSWIL!

Klassische Möbel · Möbel nach Mass
Polsterei · Orientteppiche

Exklusive Einzelstücke, Beratung, Restauration und Neupolsterungen für stilvolles Wohnen.
Seit über 60 Jahren Erfahrung.

Zänti Volketswil
Im Zentrum 18 · 8604 Volketswil
044 362 61 36 · 079 195 29 65
info@stilmobel.ch
www.stilmobel.ch

LAGERVERKAUF NACH VEREINBARUNG

Wir feiern. Sie profitieren!
Vom 1. bis 4. September

Hörberatung HUG

Am Bahnhof Schwerzenbach
www.hoerberatunghug.ch
044 / 548 97 20

VOLKILAND

1.9. bis 12.9.2026
GESANGS-CASTINGS

SWISS VOICE TOUR

coop
Für mich und dich.

LESERBRIEFE

Mysteriöse Baustelle

Früher war Kat. Nr. 5214 im Gebiet «Berg» am Wanderweg von Gutenswil nach Nänikon Landwirtschaftsland für grasende Kühe und wogende Maisfelder. Dann kamen Trax und Bagger zwecks Kiesgewinnung und die entstandene Grube wurde anschliessend in einen Weiher verwandelt, welcher später als Schlamm-sammler diente. Fertig aufgefüllt und humusiert war der ursprüngliche Zustand wieder erreicht und das Braunvieh kehrte zurück. Damit ist wieder Schluss. Der Humus ist erneut weg und das Gelände präsentiert sich gegenwärtig wieder als leere Kiesfläche. Weil bei jeder Änderung an einem Gartenzaun eine Bauaufschreibung verlangt wird, gehe ich davon aus, dass auch der erneute Eingriff in die Landschaft publiziert wurde. Aber offenbar habe ich die Publikation verpasst oder falsch verstanden. Doch auch in meinem baunahen Bekanntenkreis konnte mir niemand erklären, was der neue Eingriff bezweckt. Ich schlage daher vor, dass man bei Bauaufschreibungen und Baubewilligungen von grösserem Ausmass zukünftig verlangt, dass die Öffentlichkeit mit einer bebilderten Bautafel näher orientiert wird.

Bertschinger, Gutenswil

Wasser bewusst sparsam nutzen

Gut, dass die Gemeinde das Wassersparen thematisiert. In der derzeitigen, vierten Hitze- und anhaltenden Trockenperiode sollte dies



Die Trockenheit hat den Wald beim Areal Hard bereits herbstlich gefärbt. BILD TONI SPITALE

eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein. Jedoch bin ich mit dem Punkt, keine Bäume zu bewässern, nicht einverstanden.

Alle, die den Sommer 2003 mit Hitze und Trockenheit erlebt und in den Folgejahren die Bäume angeschaut haben, wissen, dass nicht alle Bäume sofort reagieren. Eine Trockenschädigung zeigt sich oft erst ein bis drei Jahre später. Dann kann aber nur noch die Kettensäge das Problem lösen. Fazit: Geben wir den Bäumen das nötige Wasser zum Überleben. Mindestens im Siedlungsraum. Sie danken es uns als unsere Lunge, als natürliche Klimaanlage, als Schattenspender. Wir müssen der Natur generell mehr Beachtung schenken und uns zu Gunsten dieser einschränken. Auch beim Wassersparen. Wir können in manchen Bereichen mit weniger Wasser auskommen. Die Pflanzen und Tiere nehmen nur, was sie effektiv brauchen. Und wir

brauchen die Natur. Die Natur braucht aber uns nicht. Es ist ein Irrglaube, alles mit zusätzlicher und neuer Technik meistern zu können. Es führt kein Weg an der Aussage «zurück zur Natur» vorbei. Was jedoch das Bewässern von Rasenflächen betrifft, bin ich voll der Überzeugung, dass darauf verzichtet werden sollte. Klar leiden sie auch. Diese können aber, im Vergleich zu neuen Baumpflanzungen, mit relativ geringem Aufwand wieder instand gestellt werden. Und wer etablierte Blumenwiesen hat, welche ökologisch sowieso viel wertvoller sind, muss sich auch keine Sorgen machen. Diese sind gegenüber Trockenheit viel widerstands- und regenerierfähiger als Rasenflächen, da die widerstandsfähigsten Gräser und Blumen selber Samen ausstreuen und die kleinen, entstehenden Lücken wieder füllen, sobald sich die Lage bessert.

Beni Hirzel, Volketswil

VEREINE

Gut besuchter 1.-August-Brunch

Der traditionelle 1.-August-Brunch des Gemischten Chors Gutenswil erfreute sich auch in diesem Jahr grosser Beliebtheit. Der Anlass war ausverkauft und aufgrund der grossen Nachfrage mussten sogar einige Interessierte abgewiesen werden.

Die Gäste zeigten sich begeistert vom reichhaltigen und abwechslungsreichen Buffet. Dieses liess keine Wünsche offen: Liebevoll angerichtete Fleisch-, Früchte- und Käseplatten, selbst gebackene Zöpfe und frisches Brot, feines Bircher muesli sowie die klassischen Brunch-Spezialitäten wie Rösti, Speck und Eier sorgten für viele zufriedene Gesichter.

Der Gemeindepräsident Jean Philippe Pinto erklärte sich bereit, spontan einige Worte an die Gäste zu richten. In seiner kurzen Ansprache gratulierte er unter anderem der Schweiz herzlich zu ihrem 735. Geburtstag und wünschte allen einen schönen Nationalfeiertag.

Anschliessend sangen die Gäste und der Chor gemeinsam die Nationalhymne. Dies sorgte für einen würdigen und stimmungsvollen Abschluss des offiziellen Teils der Feier. Der Gemischte Chor Gutenswil bedankt sich herzlich bei seinen treuen Gästen für die Unterstützung.

Gemischter Chor Gutenswil



Brunch in der Turnhalle Gutenswil. BILD ZVG

WORT ZUM SONNTAG

Offen zu sein, klingt immer gut

Es steht vielfach auf Flyern oder auf Internetseiten, und niemand würde je das Gegenteil hinschreiben. Doch offen sein ist mehr als ein freundliches Wort. Meinen wir es im Sinne von: Kommen Sie, aber werden Sie dann bitte wie wir. Singen Sie unsere Lieder, teilen Sie unsere Gewohnheiten und denken Sie, wie wir denken. Das wäre bequem, denn unter Gleichen versteht man sich leicht. Mit Offenheit hätte es wenig zu tun. Wirkliche Offenheit beginnt woanders. Sie beginnt dort, wo mich der andere Mensch ernsthaft interes-

siert. Wo ich zuhören will, statt schon zu wissen. Das fällt nicht immer leicht, ich gebe es zu. Wir tragen alle unsere festen Vorstellungen mit uns. Und jedes Miteinander bleibt ein Aushandeln und ein Suchen nach dem gemeinsamen Weg. Dass Vielfalt kein Zufall des Glaubens ist, sondern zu ihm gehört, lässt sich schon an den Menschen ablesen, die sich um Jesus scharten. Bodenständige Fischer und ein Zolleinnehmer, den die meisten verachteten. Ungeduldige Draufgänger und stille Zweifler. Sehr

unterschiedliche Leute mit sehr unterschiedlichen Geschichten. Jesus hat sie nicht zuerst über einen Kamm geschoren, er hat sie zusammengerufen, so wie sie waren. Und als aus dem kleinen Kreis später eine Bewegung wurde, ergriff die Begeisterung für Gott gerade nicht eine Handvoll Auserwählter, sondern Menschen aus vielen Ländern und Sprachen, Junge und Alte, Frauen und Männer. Alle waren gemeint. Vielleicht ist Offenheit deshalb nichts, was man einmal besitzt und dann abhaken kann, wie ein Dach

über dem Kopf. Sie entscheidet sich jeden Tag neu, im Kleinen, in der Art, wie wir einander begegnen. Sie fragt nicht zuerst: Passen Sie zu uns? Sondern: Was bringen Sie mit? Das ist weniger ein Zustand als ein Weg, den wir miteinander gehen, mal zuversichtlich, mal stolpernd. Aber ein Weg, der sich lohnt. Denn auf ihm entsteht Raum für Leben, für Vielfalt und für Begegnungen, mit denen wir nicht gerechnet haben.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Sonntag.

Peter Baldini, Sozialdiakon, ref. Kirche



Musikalische Umrahmung durch die Harmonie Volketswil.



Friedliche Stimmung auf dem Volketswiler Hausberg.



Auch dieser Festbesucher geniesst die Bundesfeier.



Feines zum Dessert.

Gemeinsam feiern und Brücken bauen

Die Hutzlen im besten Abendlicht, eine stimmungsvolle Atmosphäre und Hunderte Festbesucher: Volketswil hat den Schweizer Nationalfeiertag mit einem rundum gelungenen Fest begangen.

Text und Bilder Ismail Ismail

Während die Harmonie Volketswil für den musikalischen Rahmen sorgte, genossen besonders die vielen Kinder den Anlass. Zwar wurde wegen des kommunalen Feuerverbots auf Feuerwerk verzichtet, doch die LED-Lampions bildeten am Abend den perfekten, leuchtenden Abschluss.

Vizepräsident des Gemeinderates, Michael Läubli, eröffnete die Rede mit einer Botschaft, die aktueller kaum sein könnte. Angesichts geopolitisch schwieriger Zeiten brauche es Menschen, die Brücken bauen, aufeinander zugehen, einander zuhören und gemeinsam tragfähige Lösungen finden. Gerade diese Haltung mache die Schweiz aus, und es gelte, dies mit Weitsicht aufrechtzuerhalten. Deutliche Worte fand Läubli auch zum Thema Extremismus: «Extremismus jeglicher Art hat in einer freien Demokratie und in einer freien Welt nichts verloren.» FDP-Nationalrätin Regine Sauter knüpfte daran an und sprach

über die Herausforderungen, mit denen die Schweiz derzeit konfrontiert ist. «Steigende Lebenskosten und wirtschaftliche Unsicherheiten dürfen nicht kleingeredet werden, aber man darf sich nicht lähmen lassen.» Sie warb dafür, auf jene Stärken zu bauen, die das Land seit Jahrzehnten prägen: stabile Institutionen, die direkte Demokratie, den Rechtsstaat, innovative Unternehmen und das Milizsystem. Sie seien Ausdruck einer Gesellschaft, die Verantwortung übernehme, Freiheit schütze und ihre Zukunft tatkräftig mitgestalte. Mit dem Leitspruch auf der Bundeshauskuppel «Unus pro omnibus, omnes pro uno» – alle für einen, einer für alle – erinnerte Sauter daran, dass die Schweiz ihre Kraft stets daraus gewonnen habe, unterschiedliche Ansichten auszuhalten und konsensfähige Wege zu entwickeln. Freiheit und Eigenverantwortung seien dabei keine Gegensätze, sondern die Grundlage für ein selbstbestimmtes Zusammenleben und gute Perspektiven für kommende Generationen.



Michael Läubli und Regine Sauter.



Stimmung in der Festwirtschaft.



LIEGENSCHAFTEN

Neuer Spiel- und Ballsportplatz beim Schulhaus Feldhof wird eröffnet

Beim Schulhaus Feldhof sind ein neuer Spielplatz, ein Basketball- und Fussballfeld sowie eine gemütliche Sitzarena entstanden. Der grösste Teil der neuen Aussenanlage ist zum Schuljahresbeginn ab Montag, 17. August, für die Öffentlichkeit zugänglich.

Rund drei Monate dauerten die Bauarbeiten für den neu gestalteten Spiel- und Ballsportplatz beim Schulhaus Feldhof. Entstanden ist ein lässiger Kletter- und Balancierparcours mit Robinienhölzern. Elemente zum Schaukeln, Rutschen, Klettern oder Balancieren laden zum Entdecken und Spielen ein. Eine neu modellierte Hügellandschaft bietet Raum für Verstecke, Aussichtspunkte und naturnahes Spielen. Wer verschnaufen möchte, findet bei den grossen Steinen der neu geschaffenen Arena Sitzmöglichkeiten. Neu gepflanzte, einheimische Bäume werden der einst Schatten spenden. Der vormalige Asphaltplatz wurde ebenfalls



Der neue Spielplatz ist naturnah gestaltet und bietet zahlreiche Kletter-, Schaukel- und Balanciermöglichkeiten.

BILDER BEATRICE ZOGG



Das Spielfeld wird noch markiert und ist ab Montag, 17. August, bespielbar. Es werden Fussball-, Volleyball- und Basketballfelder eingezeichnet.

neu gestaltet und aufgewertet. Auf einem weichen Tartanfeld kann ab Montag Basketball oder Fussball gespielt werden. Der hohe Zaun um das Spielfeld sorgt dafür, dass die Bälle auf dem Platz bleiben. «Gewisse Teile des neuen Aussenbereichs können noch abgesperrt sein. Dies, damit der neu angesäte Rasen bei den Hügellandschaften in Ruhe wachsen kann», erklärt Markus Wiedmer, Bereichsleiter Schulliegerschaften der Gemeinde.

Pausenplatz-Hügel wurde abgetragen

Auch beim grossen Pausenplatz zwischen Schulhaus und Spezialtrakt ist in den Sommerferien viel passiert. Der bestehende Hügel wurde abgetragen, zuvor wurden die Verbundsteine von Hand entfernt und gewaschen.

Die aufwendige Arbeit dient der Nachhaltigkeit: Auf dem nun ebenen Platz wurde Stein um Stein wieder verlegt. Zusätzlich entstehen auf dem Pausenplatz Pflanzinseln mit Bäumen, die Schatten spenden und das Areal ökologisch aufwerten.

Gemeinde Volketswil

GESUNDHEIT UND PRÄVENTION

Luftibus macht halt in Volketswil

Am 19. und 20. August steht der Luftibus auf dem Gemeindehausplatz und lädt zum kostenlosen Lungenfunktionstest ein.

Die Gemeinde Volketswil setzt sich für die Prävention und die Gesundheit der Bevölkerung ein. Am Mittwoch, 19. August, und Donnerstag, 20. August, ist der LuftiBus von «Lunge Zürich» auf dem Gemeindehausplatz zu Gast. Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren können ihre Lungenfunktion kostenlos testen lassen und sich über Themen rund um Lunge, Atmung und Luft informieren.

Lungenerkrankungen frühzeitig erkennen

Der Luftibus ist das Präventionsfahrzeug von «Lunge Zürich». Mit dem Angebot sollen Lungen- und Atemwegserkrankungen frühzeitig er-

kannt, ihnen vorgebeugt und über Risiken wie Asthma oder COPD informiert werden. Viele Lungenerkrankungen entwickeln sich schleichend und bleiben zunächst unbemerkt. Je früher eine Einschränkung der Lungenfunktion erkannt wird, desto besser sind die Möglichkeiten für eine gezielte Abklärung und Behandlung.

So funktioniert die Messung

Im Luftibus führen speziell geschulte Mitarbeitende eine Lungenfunktionsmessung (Spirometrie) durch. Der Test ist einfach, schmerzfrei und dauert nur wenige Minuten. Die Teilnehmenden erhalten ihre persönlichen Messwerte direkt vor Ort. Diese werden anhand von Referenzwerten – unter Berücksichtigung von Alter, Geschlecht, Körpergrösse und Ethnie – erläutert. Im Luftibus werden keine Diagnosen gestellt. Bei auffälligen Messwerten empfehlen die Fachper-



Luftibus kommt nach Volketswil. BILD ZVG

sonen eine weiterführende ärztliche Abklärung.

Wann und wo?

Der Luftibus steht am Mittwoch, 19. August, und Donnerstag, 20. August, jeweils von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr auf dem Gemeindehausplatz. Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gemeinde Volketswil



Volketswiler Nachrichten

Unsere Zeitung.

Herausgeberin:

Lokalinfo AG, 8048 Zürich
Adresse: Buckhauserstrasse 11, 8048 Zürich
Tel 044 913 53 33, www.lokalinfo.ch
www.volketswilernachrichten.ch

Auflage Print:

9300 Exemplare

Erscheinung:

14-tägig, jeweils am Freitag, ab KW 1

Anzeigen- und Redaktionsschluss:

Erscheinungswoche Mittwoch, 10 Uhr

Verantwortlicher Redaktor:

Toni Spitale, Tel 076 368 93 40

Geschäftsleitung:

Verlagsleitung: Liliane Muggenburger,
Tel 044 913 53 33, lokalinfo@lokalinfo.ch

Redaktionsleitung: Pascal Turin,
pascal.turin@lokalinfo.ch

Anzeigenverkauf Volketswiler Nachrichten:

Tanju Tolksdorf, Tel 076 540 89 09
verkauf@volketzwilernachrichten.ch

Anzeigenverwaltung:

Corinne Schelbli, Tel 044 913 53 33
corinne.schelbli@lokalinfo.ch

Produktion:

CH Regionalmedien AG, 5001 Aarau

Druck:

CH Media Print AG, 9001 St. Gallen



GEMEINDENEWS

Gemeinderat Volketswil

Neubau hindernisfreie Bushaltestelle «Friedhof»

Der Gemeinderat hat den Neubau der hindernisfreien Bushaltestelle «Friedhof» an der Neuwiesenstrasse genehmigt und dafür einen Objektkredit von CHF 185'000.00 bewilligt. Die Bauarbeiten sind bis Ende November 2026 abgeschlossen. Die neue Bushaltestelle entsteht im Zusammenhang mit dem Fahrplanwechsel 2027/2028 der VBG (Verkehrsbetriebe Glattal) und der Neuorganisation des Busnetzes in Volketswil auf Dezember 2026. Mit der Umsetzung wird die Linie 726 zukünftig vom Zentrum her via Neuwiesenstrasse, Kirchweg, Hardstrasse und Poststrasse zur Haltestelle Dorf geführt. Deshalb wird im Bereich vom Friedhof eine neue Fahrbahnhaltestelle mit Warteunterstand realisiert. Die neue Bushaltestelle wird gemäss den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) hindernisfrei ausgestaltet. Das Strassenbauprojekt lag vom 22. Mai bis zum 21. Juni 2026 öffentlich auf. Während der Auflagefrist gingen keine Einsprachen ein, sodass das Projekt wie geplant umgesetzt werden kann. Für die Umsetzung wurden folgende Firmen beauftragt:

- Gadola Bau AG, Riedikon, pauschal CHF 102'200.00, Tiefbauarbeiten

- Ingesa AG, Wetzikon, CHF 30'350.00, Ingenieurarbeiten

Sanierung Sonderbauwerke Etappe 2026

Im Jahr 2023 wurde der Zustand aller Sonderbauwerke (Abwasserbauwerke) auf dem Gemeindegebiet von Volketswil umfassend überprüft. Dabei wurden bei den bestehenden Regenrückhalte- und Regenüberlaufbecken, Regenüberläufen, Pumpwerken und Speicherkanälen diverse bauliche Mängel festgestellt. Die notwendigen Sanierungsarbeiten werden in der Periode 2023–2027 etappenweise ausgeführt. Für das Jahr 2026 werden folgende Sonderbauwerke saniert: Regenrückhaltebecken Huzenstrasse, Regenrückhaltebecken Hard, Regenüberlauf Zentralstrasse, Pumpwerk Herti, Regenüberlauf Gupfenstrasse, Regenüberlauf E20r und Regenrückhaltebecken Zimikon. Zu den geplanten Arbeiten gehören unter anderem die Instandsetzung des Betons an den Wänden, der Decke und innerhalb des Bodens, die Abdichtung der Elektroinführungen sowie den Ersatz von Abdichtungen und Dilatationsfugen. Für die Sanierungsarbeiten hat der Gemeinderat einen Objektkredit von CHF 214'000.00 bewilligt. Des Weiteren wurden folgende Firmen beauftragt:

- Betosan AG, Winterthur, CHF 159'798.85, Baumeisterarbeiten
- Hunziker Betatech AG, Winterthur, CHF 46'483.00, Ingenieurarbeiten

Ersatzbeschaffung eines Elektrolieferwagens für den Werkhof

Der Gemeinderat hat für die Ersatzbeschaffung des Lieferwagens «Nissan» für den Werkhof einen Objektkredit von CHF 68'000.00 bewilligt und den entsprechenden Lieferauftrag an die Firma Mercedes-Benz Automobil AG, Nutzfahrzeug-Zentrum Schlieren, vergeben. Das bisherige Fahrzeug wurde im Jahr 2015 angeschafft und hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Aufgrund von Material- und Rostschäden sowie steigenden Unterhaltskosten ist ein zuverlässiger Betrieb nicht mehr gewährleistet. Um die zahlreichen öffentlichen Aufgaben (Grünunterhalt, Reinigungsarbeiten und Transportfahrten) erfüllen zu können, sind die Mitarbeitenden vom Werkhof auf ein leistungsfähiges, modernes Fahrzeug angewiesen. Deshalb wird ein Lieferwagen mit Elektroantrieb angeschafft. Damit leistet die Gemeinde auch einen Beitrag zur Umsetzung ihrer Energie- und Klimaziele.

Baurechtsentscheide

Der Gemeinderat erteilte folgende baurechtlichen Bewilligungen:

- BW Holding AG, Wülflingerstrasse 285, Winterthur; für den Teilabbruch des Personalhauses bis auf das Untergeschoss sowie den Ersatzbau für ein Bürogebäude mit drei Geschossen, bei der Juchstrasse 3 und 5, Hegnau.
- Gemeindeverwaltung Volketswil, Ab-

teilung Tiefbau- und Werke, Zentralstrasse 21, Volketswil; für den Ersatzbau des Salzsilos, bei der Hölzliwiesenstrasse, Zimikon.

- Roger Stocker und Dominika Wasiak, Geerenstrasse 5L, Kindhausen; für die Erstellung einer Sichtschutzwand, bei der Geerenstrasse 5L, Kindhausen.
- Tellstein AG, Javastrasse 11, Hegnau; für den Abbruch der Bestandesbaute sowie den Neubau des Mehrfamilienhauses mit drei Wohnungen und Garagenboxen, bei der Eichstrasse 17 a–c, Volketswil.
- TEXAID Textilverwertungs-AG, Militärstrasse 1, Schattdorf; für den Umschlagplatz mit Rampe und Gittertor, bei der Javastrasse 8, Hegnau.

Bauabrechnung

Der Gemeinderat hat folgende Bauabrechnung genehmigt:

- für die Partizipation und Kommunikation im Zusammenhang mit der kommunalen Richtplanung Siedlung und Landschaft mit Gesamtkosten von CHF 100'055.00 und einer Kreditunterschreitung von CHF 1555.00.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Gemeindepolizei Volketswil hat am 15. Juli 2026 an der Ackerstrasse in Volketswil eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden gesamt 51 Fahrzeuge gemessen, wovon 2 zu schnell unterwegs waren.

SICHERHEIT

Baustellen: Signalisation beachten, Umleitungen nutzen

Aktuell ist Volketswil von vielen Baustellen geprägt. Um sicher ans Ziel zu gelangen, appelliert die Gemeinde, die Signalisation zu beachten und die ausgeschilderten Umleitungen zu nutzen. Zum Schulanfang ist es zudem wichtig, den Schulweg einzuüben.

In Volketswil entsteht ein Energieverbund. Deshalb werden durch die Energie 360° AG in verschiedenen Gebieten Fernwärmeleitungen verlegt. Wo immer möglich, erfolgen diese Arbeiten gleichzeitig mit gemeindeeigenen Baustellen. Durch diese Koordination können mehrfache Strassenöffnungen verhindert

und die Anzahl von Verkehrseinschränkungen und Umleitungen für alle Verkehrsteilnehmenden reduziert werden. Grössere Baustellen befinden sich aktuell im Gebiet an der Industriestrasse / Chlirietstrasse beim Volkiland/Inside und den umliegenden Einkaufsgeschäften, an der Landenbergstrasse Richtung Kindhausen sowie an der Zentralstrasse beim Einkaufszentrum Zänti.

Dank Signalisation sicher unterwegs

Diese und alle weiteren Baustellen sind klar signalisiert und weisen auf temporär gesperrte Fuss- und Radwege sowie Strassenabschnitte hin. Die signalisierten Umleitungsrouten sind so gewählt, dass der Verkehr auch während der Bauphase möglichst flüssig bleibt

und Fussgängerinnen und Fussgänger, Velo- sowie Autofahrende sicher an ihr Ziel kommen. Je nach Bauphase wird die Signalisation angepasst.

Die Gemeinde appelliert an alle Verkehrsteilnehmenden, die Signalisation strikt zu beachten und den ausgeschilderten Umleitungen zu folgen. Das Befahren oder Betreten abgesperrter Bereiche – etwa von gesperrten Trottoirs oder Radwegen – ist gefährlich und verboten. Auch wenn auf der Baustelle nicht gearbeitet wird, sind die Vorgaben einzuhalten. Wer Absperrungen ignoriert, bringt sich selbst und andere in Gefahr.

Schulweg gemeinsam üben und Vorbild sein

Mit dem neuen Schuljahr ändert sich für manche Kinder der ge-

wohnte Schulweg vorübergehend. Für andere, die neu eingeschult werden, ist es der erste Schulweg überhaupt. Eltern wird empfohlen, den Weg zur Schule oder zum Kindergarten vorgängig gemeinsam mit ihrem Kind abzulaufen und so das sichere Ankommen einzuüben. Dabei kommt auch den Erwachsenen und älteren Kindern und Jugendlichen eine wichtige Vorbildfunktion zu: Wer sich selbst an die Regeln hält und die signalisierten Umleitungen nutzt, hilft auch den jüngeren Verkehrsteilnehmenden, sicher ans Ziel zu kommen. *Gemeinde Volketswil*

Information zu den Baustellen: Weitere Informationen zum Energieverbund finden Sie unter www.volketswil.ch/energieverbund und zu weiteren Baustellen unter www.volketswil.ch/baustelleninformationen.



KIRCHEN-AGENDA

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Volketswil

www.ref-volketswil.ch

Im Anschluss an die Gottesdienste findet jeweils der Kirchenkaffee im Sigristenhaus statt.

SONNTAG, 16. AUGUST

10 Uhr, Kirche

Gottesdienst mit Taufmöglichkeit

Pfarrer Andreas Bertram,
Diana Pál, Orgel

DIENSTAG, 18. AUGUST

10 Uhr, Sigristenhaus

Gesprächskreis

Pfarrer Tobias Günter

MITTWOCH, 19. AUGUST

19 Uhr, Kirche

Taizé-Feier

Pfarrer Tobias Günter,
Diana Pál, Klavier

19 Uhr, Atlantis, Schulhausstrasse 23

Roundabout youth

für junge Frauen von 12 bis 20 Jahren,
Leitung: Anouk Zaugg

DONNERSTAG, 20. AUGUST

14 Uhr, Sigristenhaus

Handarbeitsgruppe

Leitung: Anita Epting

FREITAG, 21., BIS

SONNTAG, 23. AUGUST

Kloster Ilanz

Spirituelles Wochenende

Pfarrer Tobias Günter und Seelsorger
Tarzsius Pfiffner

SONNTAG, 23. AUGUST

10 Uhr, Kirche

Musikgottesdienst

Pfarrer Roland Portmann,
Joe Schwach spielt Leonard Cohen,
Emanuele Jannibelli, Orgel

DIENSTAG, 25. AUGUST

10.15 Uhr, VitaFutura, In der Au

Stubete

Pfarrer Tobias Günter

MITTWOCH, 26. AUGUST

19 Uhr, Atlantis, Schulhausstrasse 23

Open Training: Roundabout youth

für junge Frauen von 12 bis 20 Jahren,
Leitung: Anouk Zaugg

SONNTAG, 30. AUGUST

10.30 Uhr, Homberg

Ökum. Gottesdienst auf dem Homberg

Pfarrer Andreas Bertram,
Seelsorger Zeno Cavigelli.
Bei schlechtem Wetter in der
kath. Pfarrei (ab Freitagnachmittag
Entscheid über Tel. 044 399 41 13)

Amtswochen:

18. bis 21. August 2026:

Pfarrer Tobias Günter

25. bis 28. August 2026:

Pfarrer Samuel Danner

Katholische Pfarrei Bruder Klaus

www.pfarrei-volketswil.ch

SAMSTAG, 15. AUGUST

MARIÄ HIMMELFAHRT

18.15 Uhr

Eucharistiefeier mit Marcel Frossard

SONNTAG, 16. AUGUST

10.45 Uhr

Gottesdienst mit Zeno Cavigelli

MONTAG, 17. AUGUST

19.30 Uhr, im Pfarreisaal

Probe des Kirchenchors

DIENSTAG, 18. AUGUST

10.15 Uhr, In der Au

Gottesdienst mit Tarzsius Pfiffner

DONNERSTAG, 20. AUGUST

10 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier mit Tarzsius Pfiffner

FREITAG, 21. AUGUST, BIS

SONNTAG, 23. AUGUST

Ökumenisches spirituelles

Wochenende im Kloster Ilanz

SAMSTAG, 22. AUGUST

18.15 Uhr

Eucharistiefeier mit Martin Burkart

SONNTAG, 23. AUGUST

10.45 Uhr

Eucharistiefeier mit Martin Burkart

MONTAG, 24. AUGUST

16.30 Uhr, im Raum 1

Religionsunterricht 4. Klasse – 1. Untiblock

19.30 Uhr, im Pfarreisaal

Probe des Kirchenchors

DIENSTAG, 25. AUGUST

19.30 Uhr, im Pfarreisaal

Elternabend 5. Klasse

MITTWOCH, 26. AUGUST

12 Uhr, im Pfarreisaal

Mittagstisch

Anmeldung bis Montag, 24. August,
via Website oder telefonisch beim
Sekretariat unter 044 908 40 20

19 Uhr, im Atlantis

Roundabout – Streetdance

für junge Frauen von 12 bis 20 Jahren

19.30 Uhr, im Pfarreisaal

Elternabend 2. Klasse

DONNERSTAG, 27. AUGUST

10 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier mit Tarzsius Pfiffner

19.30 Uhr, im Pfarreisaal

Elternabend 4. Klasse

TODESFÄLLE

Am 6. August 2026 ist in Volketswil ZH verstorben:

Eduard Reich

geboren am 15. April 1934, von
Neckertal SG, wohnhaft gewesen in
Volketswil.

Keine Angaben zur Beisetzung/Abdan-
kung.

Am 9. August 2026 ist in Zürich ZH verstorben:

Rayan Fatayri

geboren am 22. Juni 2026, von Syrien,
wohnhaft gewesen in Volketswil.

Keine Angaben zur Beisetzung/Abdan-
kung.



KIRCHLICHES

Gottesdienst auf dem Homberg

Der ökumenische Gottesdienst auf dem Homberg am 30. August beginnt um 10.30 Uhr. Seelsorger Zeno Cavigelli und Pfarrer Andreas Bertram-Weiss stellen ihn unter das Wort «Du erneuerst das Angesicht der Erde» aus Psalm 104. Der Schöpfungspsalme bildet den inhaltlichen Rahmen für diesen Gottesdienst unter freiem Himmel. Die Harmonie Volketswil begleitet die Lieder und gestaltet ihn musikalisch mit. Im Anschluss gibt es wieder Gelegenheit zum gemütlichen Verweilen bei Getränken und Imbiss vom Grill.

Ob der Gottesdienst wie geplant auf dem Homberg (oder bei schlechtem Wetter in der katholischen Kirche Volketswil) stattfindet, wird ab Freitagnachmittag, 28. August, auf den Websites der Kirchen oder über die Telefonansage (Tel. 043 399 41 13) bekannt gegeben. (e.)

FRAUEZMORGE

Klara von Assisi – vom Glück, in dieser Welt geschaffen zu sein

Am nächsten Frauezmorge am Dienstag, 1. September, von 9 bis 11 Uhr referiert Nadia Rudolf von Rohr über Klara von Assisi. Klaras Lebensweg (1193–1253) führt in eine immer grössere Weite und Tiefe. Ihre Biografie lädt dazu ein, «Stadt und Stille», «Weltliebe und Einkehr» im eigenen Alltag zu verbinden. Anders als Franziskus zieht sie nicht durch die Welt, sondern bleibt stadtverbunden. Frauen unterschiedlichster Herkunft verbindet das Leben in einem offenen Haus. Klara engagiert sich für Bedürftige aller Art, mit viel Raum für Stille und Mystik. Ihre Er-

mutigung für die Schwestern, «Spiegel des Lichtes zu sein», lässt sich auch auf heutige Lebenswelten beziehen. Die Referentin Nadia Rudolf von Rohr (1975) leitet die Zentrale des Franziskanischen Weltordens (Franziskanische Gemeinschaft, OFS) der Deutschschweiz. Sie studierte Germanistik, arbeitete danach in der Wirtschaft und als Lehrerin. Sie ist ausgebildete Bibliodramaleiterin, engagiert sich publizistisch, in der Erwachsenenbildung und als Reisebegleiterin. Der Frauezmorge ist ein offenes Begegnungsangebot für Frauen, das Gemeinschaft, Inspi-

ration und persönliche Impulse miteinander verbindet. In angenehmer Atmosphäre bei einem gemeinsamen Frühstück werden Referate, Themeninputs oder kulturelle Beiträge angeboten, die zum Nachdenken und Austausch anregen. Der Anlass schafft Raum für Begegnung und lädt dazu ein, neue Perspektiven für den Alltag zu entdecken. (e.)

Infos: Die Kosten für den Frauezmorge betragen 15 Franken. Anmeldungen bis 28. August beim Sekretariat unter Telefon 043 399 41 11 oder per E-Mail: sekretariat@ref-volketswil.ch

KURSE GEMEINSCHAFTSZENTRUM

Englisch mit Monica

Englisch ist die Weltsprache Nr. 1! Auch ist sie die Sprache, welche am einfachsten zu lernen ist. **Englisch für Senioren:** Mit übersichtlichen Lerneinheiten und viel Spass kannst du dich auf Englisch zu Themen deines Interesses unterhalten. **Ferienenglisch:** Hier übst du Kurzdialoge zu typischen Feriensituationen mit Spass und Leichtigkeit. **Englisch Verstehen ab B1:** Du kannst dich gut verständigen, hast aber Mühe, muttersprachlich Sprechende zu verstehen. Dann bist du hier richtig.

Englisch für Senioren

Mo, 24.8. bis 14.12.2026 (je 15x)

Level A1/3 14.00 bis 15.15 Uhr

Level A1/1 15.30 bis 16.45 Uhr

Kurskosten CHF 600.00 pro Kurs

Ferienenglisch A1/3

Mi, 26.8. bis 16.12.2026 (15x)

17.30 bis 18.30 Uhr

Kurskosten CHF 500.00

Englisch verstehen ab B1

Fr, 28.8. bis 11.12.2026 (14x)

14.00 bis 15.00 Uhr

Kurskosten CHF 460.00

Zentangle® – Vertiefungskurs

Entschleunige dich mit Stift und Papier! Andersrum aktiviere dich mit kreativem Gehirnyoga! Hast du schon etwas Erfahrung im Tangeln oder den Grundkurs besucht, dann kannst du in diesem Kurs deine Technik erweitern und neue Muster gestalten. Auch Karten können gestaltet werden.

Sa, 29.8.2026

9.30 bis 13.30 Uhr

Kurskosten CHF 140.00 inkl. Material

M.A.X.® & Core

M.A.X.® ist ein einfaches, aber intensives Ganzkörpertraining in 30 Minuten. Anschliessend wird der Fokus auf die Bauchmuskulatur gelegt. Mit einem Stretching lassen wir die Lektion ausklingen.

Di, 25.8. bis 15.12.2026 (15x)

18.00 bis 18.40 Uhr

Kurskosten CHF 360.00

Functional Training

Erlebe ein Workout, das den ganzen Körper fordert und dich fit für jede Herausforderung macht. Mit gezielten, natürlichen Bewegungen trainierst du Kraft, Stabilität, Balance und Ausdauer. Funktionelle Übungen, die dich im Alltag spürbar stärker, beweglicher und energiegeladener machen. Mehr Power! Mehr Dynamik! Mehr du!

Do, 27.8. bis 17.12.2026 (13x)

8.45 bis 9.45 Uhr

Kurskosten CHF 338.00

Französischkurse mit Katia

Verbringe zusammen mit Katia gesellige Momente rund um die französische

Sprache, die französischen Traditionen, die Gastronomie und die kulturellen Schätze Frankreichs. Jedes Treffen ist eine Einladung zum Lernen, Austauschen, Geniessen und Reisen – in einer inspirierenden und herzlichen Atmosphäre.

Mo, 31.8. bis 14.12.2026 (je 14x)

Niveau A1/3 9.00 bis 10.00 Uhr

Niveau B1/2 10.30 bis 11.30 Uhr

Konversation

ab B2 12.00 bis 13.15 Uhr

Kurskosten CHF 590.00 (60 Min.)

CHF 720.00 (75 Min.)

Auffrischungskurs Niveau A2

Mi, 2.9. bis 28.10.2026

19.00 bis 20.15 Uhr

Kurskosten CHF 360.00

Voyages culturels et saisonniers

dans la région zurichoise avec Katia

Zürich mal anders entdecken! Lass uns gemeinsam die Schätze der Region Zürich im Wandel der Jahreszeiten entdecken. Zwischen gelebten Traditionen, feiner Gastronomie und bereichernden Begegnungen lädt jeder Ausflug dazu ein, den kulturellen Reichtum unserer Region Zürich zu erkunden.

Do, 3.9., 1.10., 5.11.2026

sowie 3.12.2026 (4x)

14.00 bis 18.00 Uhr

Ausflüge nach Zürich

Kurskosten CHF 320.00

zzgl. Kosten ÖV sowie Eintritte

Italienisch mit Francesca

Im A1/3- und A2/3-Kurs lernst du, dich in Alltagssituationen zu verständigen. Im B1/2-Kurs werden Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen gefördert. Im Konversationskurs werden deine guten mündlichen Kenntnisse verbessert. Jede Lektion basiert auf einem Thema, das zusammen mit neuen Vokabeln besprochen wird.

Di, 1.9. bis 15.12.2026 (je 14x)

A1/3 9.00 bis 9.55 Uhr

A2/3 10.00 bis 10.55 Uhr

B1/2 11.00 bis 11.55 Uhr

Konversation

Ab B1 12.00 bis 13.15 Uhr

Kosten CHF 590.00 (14x 55 Min.)

Kosten CHF 720.00 (14x 75 Min.)

Zumba® Fitness

Mach Dich fit! Zumba ist einfach, effektiv und macht grossen Spass! Schon nach einigen Zumba-Lektionen verbessert sich deine Ausdauer. Let's Zumba and have Fun!

Mi, 2.9. bis 2.12.2026 (11x)

20.05 bis 21.05 Uhr

Kurskosten CHF 242.00

Dein inneres Kind

Tschüss Schwere, hoi Leichtigkeit!

Wir begeben uns zusammen auf eine inspirierende Reise zu unserem inne-

ren Kind – zu Leichtigkeit, Neugier und Freude. Mit einfachen Methoden löst du sanft alte Muster und Verletzungen. Austausch, spielerische Übungen und humorvolle Impulse sowie Meditation stärken deine Herzenskraft. Mit leichtem Herzen gehst du nach Hause.

Do, 3.9.2026

19.00 bis 21.15 Uhr

Kurskosten CHF 90.00

Mit Liebe gedeckt

Keramik für den Tisch

Auch ohne Vorkenntnisse kannst du in diesem Kurs deine individuellen Stücke gestalten, wie Apéro-/Servierplatten, kleine Etagere oder Teller. So lässt du deinen gedeckten Tisch zu etwas ganz Besonderem werden. Die Kursleitung begleitet dich Schritt für Schritt auf deinem ganz persönlichen Level!

Mo, 7. und 28.9.2027 (2x)

19.00 bis 22.00 Uhr

Kurskosten CHF 180.00

zzgl. Brand/Glasur CHF 25.00/kg Ton

Workshops zum Thema

Hochsensibilität

Wir haben keine Macken, sondern Special Effects! An diesen drei Abenden widmen wir uns dem Thema Hochsensibilität. In einer wertschätzenden Atmosphäre schaffen wir Raum für Austausch, Verständnis und neue Impulse. Gemeinsam entdecken wir die Stärke, die in der Hochsensibilität liegt. Du bist nicht allein.

WS1 HSP erkennen

Mo, 7.9.2026

WS 2 Menschen mit HSP

Di, 8.9.2026

WS 3 HSP in der Arbeitswelt

Mi, 9.9.2026

Jeweils von 18.30 bis ca. 21.00 Uhr

Kurskosten CHF 120.00 pro Abend

CHF 60.00 für Kinder (pro Abend,

nur mit einem Erwachsenen)

Pilates-Workout mit Angi

Ziel dieses Workouts ist die Kräftigung des Körpers vom Zentrum aus. Dabei bringst du deinen Körper ins Gleichgewicht, verbesserst deine Beweglichkeit, kräftigst deine tiefe Bauch- und Rückenmuskulatur und optimierst deine Körperhaltung.

GZ In der Au

Di, 8.9. bis 15.12.2026 (je 13x)

Gruppe 1 18.00 bis 19.00 Uhr

Gruppe 2 19.15 bis 20.15 Uhr

Mi, 9.9. bis 16.12.2026 (je 13x)

Gruppe 1 10.00 bis 11.00 Uhr

Gruppe 2 11.15 bis 12.15 Uhr

Kurskosten CHF 312.00 pro Kurs

QA Kindhausen

Mo, 7.9. bis 14.12.2026 (12x)

17.30 bis 18.30 Uhr

Kurskosten CHF 288.00

Momo-Workshop

Tibetische Küche

Die saftigen Teigtaschen aus Tibet sind weltweit beliebt! Du lernst, wie man Momos richtig zubereitet. Es werden eine Rindfleischfüllung und eine vegetarische Variante gezeigt. Zusammen werden wir die frisch zubereiteten Momos zum «Zmittag» geniessen.

So, 13.9.2026

10.00 bis 13.00 Uhr

Kurskosten CHF 75.00

zzgl. CHF 25.00 Materialkosten

Easy Jump – Move

Easy Jump ist ein gesundheitsförderndes und gelenkschonendes Training auf dem Trampolin, welches viel Spass macht und die Kondition, das Gleichgewicht und die Beweglichkeit verbessert. Weil es Spass macht und gesund ist!

Mi, 9.9. bis 16.12.2026 (12x)

18.00 bis 19.00 Uhr

Kurskosten CHF 264.00

Blues Harp

Mundharmonika spielen

Hast du eine Mundharmonika (10-Loch in C-Dur gestimmt) und auch schon gute Kenntnisse? In diesen beiden Kursen spielen wir von Schweizer Volksliedern bis hin zu Blues der amerikanischen Südstaaten. Eine Mundharmonika kann auch direkt über den Kursleiter bezogen werden.

Mo, 14.9., 19.10., 16.11., 14.12.26,

18.1., 15.2., 15.3., 12.4., 10.5. und

14.6.2027 (je 10x)

Fortges. 1 18.00 bis 19.30

Fortges. 2 19.45 bis 21.15 Uhr

Kurskosten CHF 500.00 pro Kurs

Meditation & Yin-Yoga

In dieser ruhigen und achtsamen Stunde wird Yin-Yoga mit Meditation kombiniert. Um tief liegende Spannungen zu lösen und die Regeneration des Körpers zu fördern, werden die Positionen über mehrere Minuten gehalten. Die Meditation unterstützt dabei, den Geist zu klären und die Aufmerksamkeit bewusst nach innen zu lenken. Für alle Levels geeignet.

Mo, 14.9. bis 7.12.2026 (12x)

20.15 bis 21.15 Uhr

Kurskosten CHF 300.00

Anmeldungen sind für alle Kurse erforderlich.

Gemeinschaftszentrum Kurse
In der Au 1, 8604 Volketswil
www.volketswil.ch/kursprogramm
gemzen@volketswil.ch
Telefon 044 910 20 70

VOLKETSWIL

DAS SIND WIR

Beratung durch Energiebeauftragte

Haben Sie Fragen zum Thema Heizungsersatz, Solaranlage, Gebäudeisolierung oder Gebäudetechnik?

Benötigen Sie Hilfe bei einem Bauvorhaben oder einer energetischen Sanierung?

Möchten Sie eine gesamtheitliche energetische Betrachtung Ihrer Liegenschaft und Empfehlungen für ein geeignetes Vorgehen?

Wenden Sie sich gerne an unsere Energiebeauftragte:



Frau Bettina Ebert Stoll, Dipl. Ing. / Arch. SIA

Tel. 079 215 12 51, info@ebertstoll.ch

Die Kosten für die ersten zwei Beratungsstunden (vor Ort, in der Bauabteilung oder telefonisch) werden von der Gemeinde Volketswil übernommen.

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

Friedhof Neuwies Aufhebung von Gräbern 2027

Gestützt auf Art. 17 der Bestattungsverordnung der Gemeinde Volketswil, hat die Abteilung Liegenschaften auf März 2027 die Aufhebung folgender Gräber angeordnet:

Bestattungsjahre bis 2002

**Kindergräber Nr. A 46 - A 47 Erdgräber Nr. B 607 - B 655
Urnengräber Nr. C 269 - C 285**

Am **Montag, 15. März 2027**, beginnen die Friedhofsgärtner mit dem Abräumen der Gräber.

Wir bitten die Angehörigen der dort Bestatteten, im Einvernehmen mit den Friedhofsverantwortlichen, Grabsteine und Gräberschmuck **bis Sonntag, 14. März 2027** zu entfernen.

Nach diesem Termin erfolgt die kostenlose Räumung, wobei über verbleibende Grabsteine, Pflanzen usw. verfügt wird. Diese können im Nachhinein nicht zurückgefordert werden.

Haben Sie Fragen zur Grabbepflanzung oder zum Ablauf?

Den Bereich Friedhof erreichen Sie telefonisch unter T 044 910 24 60 oder per E-Mail an friedhof@volketswil.ch.

Mehr erfahren

www.volketswil.ch/alltag-und-gesellschaft/tod-und-friedhof/friedhof-neuwies



Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

Next Stop: Volketswil

**Mittwoch, 19. August 2026
Donnerstag, 20. August 2026**

MACHEN SIE DEN
**GRATIS
LUNGEN-CHECK**



Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen.
Besuchen Sie den LuftiBus zwischen
10–13 Uhr und 14–17 Uhr auf dem
Gemeindehausplatz Volketswil.


LUNGE ZÜRICH
Hilft. Informiert. Wirkt.

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

luftibus.ch | Eine Initiative von LUNGE ZÜRICH

Wir danken den nachfolgenden Organisationen, die den LuftiBus im Jahr 2026 unterstützen.

Hauptsponsor: **SANDOZ** Supporter: **AstraZeneca**    **PHILIPS**  



#dassindwir

Wir suchen Sie!
Werden Sie Teil unseres
Teams



Scannen Sie mich
und sehen Sie sich unsere
aktuellen Stellenangebote an



VOLKETSWIL
DAS SIND WIR



Samstag, 29. August 2026

Erleben Sie unvergessliche Nächte bei Mondschein



Am Samstag 29. August 2026 lädt das Schwimmbad Waldacher zum Nachtschwimmen unter dem Sternenhimmel ein.

Tauchen Sie ein in eine magische Atmosphäre und geniessen Sie den warmen Sommerabend.

Das Schwimmbad und Restaurant sind bis 23.00 Uhr geöffnet.

Die warme Küche steht Ihnen bis 22.30 Uhr zur Verfügung. Kassenschluss ist um 22.30 Uhr.

Besondere Highlights:

Von 13.00 bis 16.00 Uhr – «Jazz i de Badi, Danny Hausherr & Friends» präsentieren zeitlose Evergreens. Von 17.00 bis 18.00 Uhr - bieten wir eine exklusive technische Führung an. Sichern Sie sich Ihren Platz: Anmeldung bis spätestens am Veranstaltungstag um 14.00 Uhr an der Kasse oder per E-Mail: schwimmbad@volketswil.ch.

Bei schlechter Witterung findet der Anlass nicht statt.

Wir informieren rechtzeitig auf unseren Social-Media-Kanälen und auf www.volketswil.ch/schwimmbad.

Mehr erfahren:



Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

JAZZ I DE BADI

«Laissez les bons temps rouler!»

Am Samstag, 29. August, heisst es in der Badi Waldacher zum 16. Mal: «Laissez les bons temps rouler!» Dieses in New Orleans allgegenwärtige Motto stammt von den einheimischen französischstämmigen Kreolen und bringt die Stimmung genau auf den Punkt. Von 13 bis 16 Uhr präsentieren Danny Hausherr & Friends wieder zeitlose Evergreens aus New Orleans und dem Dixieland. Die Besetzung: Ivan Kubias (Trompete), John Service (Posaune), Danny Hausherr (Saxofon und Gesang), Heinz Glauser (Banjo und Gitarre), Albert «Gaby» Gabriel (Sousafon) und Martin Meyer (Schlagzeug). Der Eintritt ist dank der vielen jeweiligen Spenden frei. Während des Konzerts wird eine Kollekte durchgeführt. Wie immer findet der Anlass bei jeder Witterung statt. Danny Hausherr & Friends freuen sich auf ein zahlreiches Publikum. (e.)

SILVERCINEMA

«Pappa ante portas»

Die Ökumenische Kommission für das Alter Volketswil bietet am Mittwoch, 9. September, um 15 Uhr im Pfarreisaal Bruder Klaus unter dem Angebot «Silvercinema – das Seniorenkino» den Film «Pappa ante portas» an. Die deutsche Filmkomödie von 1991 entstand unter der Regie von Lioriot, der auch die Hauptrolle spielt.

Der Einkaufsdirektor Heinrich Lohse (Lioriot) wird überraschend früh pensioniert. Seiner Familie verkündet er die «freudige» Botschaft, dass er fortan seine Erfahrungen der Familie und dem Haushalt zugutekommen lassen will. Gattin Renate (Evelyn Hamann) wird damit überrascht: «Mein Gott, hast du mich erschreckt.» – «Ich wohne hier.» – «Aber doch nicht um diese Zeit.» Herzliche Einladung zu einem vergnüglichen Kino-Nachmittag mit viel satirischem Alltagshumor! Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben.

Ökumenische Kommission
für das Alter Volketswil



Lioriot und Evelyn Hamann.

BILD ZVG

KURSANGEBOT

Open Training im Roundabout Volketswil

Roundabout ist ein Tanzangebot für Mädchen und junge Frauen bis 20 Jahre, das weit mehr ist als nur eine Tanzstunde. Es ist ein Ort, an dem sie sich bewegen, ausdrücken und einfach sich selbst sein können. Ohne Druck, ohne Bewertung, ohne Erwartungen. Tanzen stärkt nicht nur

körperlich, es wirkt sich auch auf das Wohlbefinden, Selbstvertrauen und die Stimmung aus. Und nach dem Tanzen gehört der gemütliche Teil genauso dazu.

Lust, mitzumachen? Komm vorbei ins: Open Training, am Mittwoch, 26. August, 19 Uhr, Atlantis, Schul-

hausstrasse 23. Bring gute Laune mit und zieh bequeme Kleider an, der Rest kommt von selbst. Wir freuen uns auf dich. (e.)



Weitere Informationen unter:
www.ref-volketswil.ch

amusebike



**E-Bike Kurs
«amusebike»
pedalen und geniessen**

Angebot für Volketswil & Schwerzenbach



Montag, 07.09.2026, 14.00 – 16.30 Uhr



Gemeindehausplatz, Zentralstrasse 21, 8604 Volketswil



Mach dein E-Bike zum amusebike. Auf unseren Ausfahrten lernst du Leute und dein E-Bike kennen. Bei «amusebike – pedalen und geniessen» stehen Geselligkeit und Bewegung an der frischen Luft im Vordergrund. Die Teilnahme ist **kostenlos**, dank der Unterstützung unserer Partner und Sponsoren.

Anmeldung, weitere Kurse & Informationen

www.amusebike.ch



VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

VELOPMENT
...mit dem Velo in die Zukunft

**GEMEINDE
SCHWERZENBACH**

**PRO
SENECTUTE**
Kanton Zürich



«Dieser Kurs ist vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil er in besonderem Masse die Selbstständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.»



**Prävention und
Gesundheitsförderung**

Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

by rundum mobil GmbH
Marktasse 17
CH-3600 Thun
www.rundum-mobil.ch

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Mitten in Volketswil
Streetsoccer spielen

Bis zum 31. August steht die Streetsoccer-Anlage der Kinder- und Jugendarbeit Volketswil (KJAV) wieder auf dem Gemeindehausplatz. Während dreier Wochen können Kinder, Jugendliche und Erwachsene kostenlos und ohne Anmeldung gemeinsam Fussball spielen und sich treffen.

Die Streetsoccer-Anlage auf dem Gemeindehausplatz bietet Raum für spontane Matches, neue Begegnungen und gemeinsame Freizeit. Ob nach der Schule, am Abend oder zwischendurch: Wer Lust auf Bewegung und Fussball hat, kann jederzeit vorbeikommen und mitspielen.

Gespielt wird in Teams auf einem überschaubaren Feld mit kleineren Toren. Anders als im Vereinsfussball gibt es keine Schiedsrichterin und keinen Schiedsrichter. Die Spielenden regeln das Miteinander selbst, besprechen Regeln gemeinsam und übernehmen Verantwortung auf und neben dem Platz. So stehen nicht nur Tore und Technik im Fokus, sondern auch Fairness, Respekt und Teamgeist.

Neben dem freien Spiel organisiert die KJAV auch in diesem Jahr wieder spezielle Aktionstage: Am Mittwoch, 19. August, von 14.30 bis 16.30 Uhr besucht die Polizei die Streetsoccer-Anlage und spielt gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen auf dem Platz. Der lockere Rahmen schafft Raum für Begegnung, Gespräche und einen Austausch auf Augenhöhe. Am Samstag, 22. August, von 14 bis 16 Uhr sorgt eine Freestylerin für ein besonderes Erlebnis auf der Streetsoccer-Anlage. Neben einer Vorführung ihrer spektakulären Tricks können Kinder und Jugendliche selbst aktiv werden und neue Fussball-Skills erlernen. Bei Regenwetter findet das Event in der Turnhalle Lindenbühl statt.

Gemeinde Volketswil

Weitere Infos findet man bei Instagram @kjavolketswil oder unter www.kjav.ch

FC VOLKETSWIL

Trefferreiches Testspiel des FCV1 in Eschenbach

In seinem dritten Testspiel zur Vorbereitung auf die kommenden Pflichtspiel-Aufgaben besiegte der FCV1 aus der dritten Liga überraschend den Zweitligisten FC Eschenbach aus dem Ostschweizer FV mit 6:4 (4:1). Trotz eines Minikaders, Trainer Paco Sanchez standen nur 13 Ak-

teure zur Verfügung, überzeugte Volketswil mit unbändigem Einsatzwillen.

Positive Einstellung

Gegen die Tore Eschenbachs war Pandolfino machtlos und parierte einen Handspenalty beim Zwischen-

stand von 4:1 bravourös. Bis zum Pflichtspielstart im Zürcher Regionalcup der ersten Runde in Volketswil gegen Wetzikon bedarf es noch einiger Trainingseinheiten.

Die sportliche Führung wartet sehnsüchtig auf die Rückkehr der urlaubsbedingten abwesenden Spie-

ler. Erfreulich aus Volketswiler Sicht ist bis jetzt ist die positive und erfolgversprechende Einstellung sowohl in den Trainings als auch in den bisher absolvierten Testspielen.

Angelos Karios

Weiterer Bericht auf Seite 15



Achtung Schiessgefahr

Es wird an folgenden Daten scharf geschossen:

Samstag, 15. August 2026

Schiessplatz: Hegnau
Schützenverein: Volketswil
Anlass: Training
Zeit: 10.00-12.00 Uhr

Mittwoch, 19. August 2026

Schiessplatz: Hegnau
Schützenverein: Volketswil
Anlass: Training
Zeit: 18.00-20.00 Uhr

Mittwoch, 19. August 2026

Schiessplatz: Hard
Schützenverein: Gutenswil
Anlass: 2. Obligatorische Bundesübung
Zeit: 17.30-19.30 Uhr

Samstag, 22. August 2026

Schiessplatz: Hegnau
Schützenverein: Volketswil
Anlass: Training
Zeit: 10.00-12.00 Uhr

Montag, 24. August 2026

Schiessplatz: Hegnau
Schützenverein: Volketswil
Anlass: 4. Obligatorische Bundesübung
Zeit: 18.00-20.00 Uhr

Mittwoch, 26. August 2026

Schiessplatz: Hard
Schützenverein: Gutenswil
Anlass: 3. Obligatorische Bundesübung
Zeit: 17.30-19.30 Uhr

Zur obligatorischen Bundesübung sind Dienst- und Schiessbüchlein sowie Schallgehörschutz und die persönliche Aufforderung mitzubringen.

Das gefährdete Gebiet darf aus Sicherheitsgründen nicht betreten werden. Bei Missachtung wird jede Haftung abgelehnt.

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

Auflage Bauprojekte vom 14. August – 3. September 2026

Baugesuch Nr. 2026-0018 (2. Publikation): Gruebstrasse 15, Kindhausen, 8604 Volketswil

Bauherrschaft/Projektverfasser: Michael Lerch,
Gruebstrasse 15, 8604 Volketswil

Projekt: Erweiterung Sichtschutz und Gartenumgestaltung,
Kat.-Nr. 8101, Vers.-Nr. 3418, Wohnzone zweigeschossig
(W2/35)

Baugesuch Nr. 2026-0086: Bodenacherstrasse 7, Kindhausen, 8604 Volketswil

Bauherrschaft/Projektverfasser: Rolf Kern, Huebstrasse 19,
8317 Tagelswangen

Projekt: Neubau Carport, Kat.-Nr. 4520, Wohnzone
zweigeschossig (W2/35)

Baugesuch Nr. 2026-0087: Erlenweg 5, Hegnau, 8604 Volketswil

Bauherrschaft: Roger und Anna-Katharina Fenner-Wehrli,
Erlenweg 5, 8604 Volketswil

Projektverfasser: Ken Davé Planung und Bau,
Zürcherstrasse 51a, 8620 Wetzikon

Projekt: Neubau Carport, Kat.-Nr. 1255, bei Vers.-Nr. 773,
Wohnzone zweigeschossig (W2/35)

Die Pläne liegen während der 20-tägigen Auflagefrist auf und können während den Schalteröffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Hochbau, eingesehen werden. Erfolgt die Ausschreibung in mehreren Publikationsorganen, so gilt das Datum der letzten Ausschreibung.

Während der Planaufgabe können Baurechtsentscheide schriftlich bei der zuständigen Baubehörde eingefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheids. Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide kann eine Kanzleigeühr erhoben werden.

Publikation gemäss §§ 6 und 314 Planungs- und Baugesetz (PBG).

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR



**ALLES IST BESSER
GESCHÜTZT**
ALS MENSCHEN AUF DER FLUCHT

Werde aktiv auf amnesty.ch

AMNESTY
INTERNATIONAL



Anzeigenverkauf «Volketswiler Nachrichten»:
Tanju Tolksdorf, Telefon 076 540 89 09

LIEGENSCHAFTEN

SoSo-Café: Der neue Treffpunkt eröffnet am 5. und 6. September

Das SoSo-Café steht kurz vor seiner offiziellen Eröffnung – und damit erhält das Gemeinschaftszentrum In der Au einen frischen, modernen und herzlichen Treffpunkt zurück. Die Bevölkerung darf sich auf ein Café freuen, das nicht nur kulinarisch überzeugt, sondern auch räumlich in neuem Glanz erscheint. Die letzten Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

Ein Café mit Haltung – und einer Bedeutung, die weit über Volketswil hinausgeht

Der Name SoSo bedeutet in der Sprache Kalenjin: fair, gut, einverstanden. Genau diese Werte prägen das neue Angebot. Das Team bezieht seinen Kaffee aus einem eigenen Projekt in Kenia, das lokale Familien unterstützt und Kindern den Schulbesuch ermöglicht. Gastfreundschaft, Qualität und soziale Verantwortung gehören damit fest zur Identität des SoSo-Cafés.

Neues Look and Feel – modernisierte Nasszellen und ein rundum erneuertes Ambiente

In den vergangenen Wochen hat die Gemeinde verschiedene Arbeiten vorgenommen, um dem neuen Betrieb optimale Bedingungen zu bieten. Die Nasszellen wurden modernisiert, und auch das übrige Lokal präsentiert sich in einem frischen Look and Feel, das perfekt zur gemütlichen, herzlichen Atmosphäre des SoSo-Cafés passt. Das Zusammenspiel aus modernisierten Räumen und dem liebevollen Stil des neuen Teams schafft einen Ort, an dem man sich sofort wohlfühlt.

Kulinarisch ein Genuss – frisch, hausgemacht, saisonal

Wie bereits im letzten Bericht angekündigt, steht das SoSo-Café für frische, hausgemachte Küche, ausgezeichnete Kaffees, selbst gemachte Kuchen und die beliebten Brunch-Etagere. Diese Qualität wird in Volketswil erlebbar – und das gleich mit einem vielseitigen Eröffnungsprogramm (siehe Flyer).



«SoSo» heisst das neue Café im Gemeinschaftszentrum In der Au.

BILD ZVG

Ein Ort, der verbindet – über Generationen hinweg

Mit dem SoSo-Café erhält das Zentrum von Volketswil einen Ort zurück, der Begegnungen schafft, Generationen verbindet und das

Quartierleben stärkt. Die Gemeinde freut sich sehr auf die Eröffnung und lädt die Bevölkerung herzlich ein, das neue Team kennenzulernen und die besondere Atmosphäre zu erleben.

Gemeinde Volketswil



ERÖFFNUNG

SAMSTAG 05.09. UND SONNTAG 06.09.2026

WIR FEIERN DIE ERÖFFNUNG UND IHR SEID HERZLICH EINGELADEN!

Das Café ist bereits ab dem **02.09.2026** regulär geöffnet.

Die offizielle Eröffnung feiern wir am **05. & 06.09.2026** mit einem besonderen Programm.

WAS EUCH ERWARTET:

- Kaffeevortrag
- Brunch-Etagere
- Kaffee-Quiz mit Preisen
- Vortrag über unser Projekt in Kenia
- Pilates & Brunch (Sonntag)
- Begegnungen, Genuss & Inspiration

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

SoSo-Café
In der Au 1
8604 Volketswil

PROGRAMM

SAMSTAG 05.09.2026

09:15 Uhr Kaffeevortrag
Tauche ein in die spannende Welt des Kaffees (kostenlos)

ab 10:00 Uhr ★ Brunch-Etagere
inkl. 1 Glas Prosecco gratis (nur mit Voranmeldung)
Preis: CHF 35.-

10:00 – 15:00 Uhr KOMM VORBEI, LERNEN WIR UNS KENNEN.
Das erste Getränk (Kaffee, Softdrink oder Tee)
GEHT AUF UNS!

KAFFEE-QUIZ mit tollen Preisen

15:00 Uhr Vortrag über unser Projekt in Kenia (kostenlos)

SONNTAG 06.09.2026

PILATES UND BRUNCH

09:00 – 10:00 Uhr ★ Pilates mit Claudia
Starte entspannt und voller Energie in den Sonntag. Nach der Pilates-Stunde erwartet dich ein gemütlicher Brunch in besonderer Atmosphäre.

ab 10:15 Uhr ★ Brunch-Etagere
inkl. 2 Getränke (Kaffee, Tee oder Saft)
Preis: CHF 35.-

Preis Pilates & Brunch: CHF 59.-

★ VORANMELDUNG ERFORDERLICH FÜR:
• Brunch-Etagere am Samstag
• Pilates & Brunch am Sonntag

ANMELDUNG:
soso-kafi.ch/reservation



SAMARITERVEREIN VOLKETSWIL

Sammlung und Grossübung

In der Kalenderwoche 35 verteilen unsere Vereinsmitglieder in freiwilliger Arbeit Spendenkuverts zugunsten des Samaritervereins Volketswil in sämtliche Briefkästen. Dies ist das uns von Samariter Schweiz offiziell zugewiesene Zeitfenster für Sammelaktionen der Vereine.

Mit Ihrer Unterstützung können wir unsere vielfältigen Aufgaben auch in Zukunft zuverlässig wahrnehmen – sei es bei Sanitätsdiensten, Übungen oder der Aus- und Weiterbildung unserer Mitglieder. Herzlichen Dank, wenn Sie unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen.

Am Freitag, 28. August 2026, findet im Griespark Volketswil eine grosse Gemeinschaftsübung der Samaritervereine Dübendorf, Wallisellen, Dietlikon und Volketswil statt. Treffpunkt ist beim Restaurant Griespark (19 Uhr). An mehreren Posten trainieren die Samariterinnen und Samariter verschiedene Notfallsituationen und vertiefen ihre Kenntnisse in der Ersten Hilfe.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, die Übung vor Ort zu verfolgen und einen Einblick in die abwechslungsreiche Tätigkeit der Samaritervereine zu erhalten. Wer selbst einmal die Rolle einer verletzten Person übernehmen und als Figurantin oder Figurant mitwirken möchte, darf sich gerne vorgängig bei uns melden (info@samariter-volketswil.ch).

Hochbetrieb im Juli

Am ersten Juliwochenende waren unsere Mitglieder stark gefordert. Sie leisteten Sanitätsdienst an fünf verschiedenen Veranstaltungen an fünf verschiedenen Orten. Insgesamt waren 28 Schichten zu besetzen. Dank des grossen Engagements von 13 vereinseigenen Mitgliedern sowie der Unterstützung von drei benachbarten Samaritervereinen konnten sämtliche Einsätze erfolgreich durchgeführt werden. Allen Beteiligten danken wir herzlich für ihren grossartigen Einsatz.

Damit wir auch in Zukunft für die Bevölkerung da sein können, freuen wir uns jederzeit über neue Mitglieder. Wenn Sie Interesse an Erster Hilfe haben, gerne Teil eines engagierten Teams werden möchten und sich sinnvoll für die Gemeinschaft einsetzen wollen, besuchen Sie unverbindlich eine unserer nächsten Übungen. Lernen Sie unseren Verein kennen – wir freuen uns auf Sie.

Samariterverein Volketswil

**FÜR MICH. FÜR DICH.
FÜRS VOLKILAND.**

GRATISSIMO

Coop Volketswil Volkiland

Samstag, 29. August



**Mit etwas Glück 1 von 25
Gratis-Einkäufen gewinnen.***

*Nicht möglich bei: Spirituosen/Aperitifs, Raucherwaren, Geschenkkarten/eVoucher, Erlebnisboxen, Reka-Card, Vignetten, gebührenpflichtige Kehrichtsäcke, Gebührenmarken, Depotgebühren, Leergut, Telefonkarten, Gesprächsguthaben, Lose, Lotto/Toto, Ticketverkauf, Zeitungen/Zeitschriften, Baby-Anfangsmilch, Tragtaschen, Internetshop, eingemietete Shops, Tchibo Sortiment, Wein-Raritäten & Bordeaux Primeurs, Hauslieferdienste, Liefergebühren, Mietgeschäfte, Ersatzteile, Reparaturen, Dienst-/Serviceleistungen, Spezial-Tageskarte.



Coop Volketswil Volkiland
Industriestrasse 1
8604 Volketswil

Mo-Fr 9-20 Uhr
Sa 8-20 Uhr

coop

Für mich und dich.

SC VOLKETSUIL

Handballer stehen vor ereignisreicher Saison

Anfang September fällt für die Handballerinnen und Handballer des SC Volketswil der Startschuss zur neuen Meisterschaft. Seit Anfang August wird bereits intensiv geschwitzt, gefeilt und an den letzten Details gearbeitet. Die Vorfreude ist spürbar – alle Teams brennen darauf, endlich wieder, um Punkte zu kämpfen.

In der Meisterschaft zählt jeder Punkt, im Cup geht es um das Weiterkommen, und auf dem Feld wird um jeden Zentimeter gerungen. Das Ziel ist klar: gemeinsam alles geben, als Team wachsen und die Saison so erfolgreich wie möglich gestalten. Jetzt beginnt die Zeit, in der sich harte Arbeit auszahlt – und in der Leidenschaft, Kampfgeist und Teamspirit den Unterschied machen.

Nachwuchs für die U7 gesucht

Der SC Volketswil engagiert sich seit Jahren erfolgreich für den Nachwuchs. Unser weit über die Dorfgrenzen hinaus bekanntes Schülerturnier sowie die enge Zusammenarbeit mit den Kindergärten und der Schule Volketswil zeigen, wie wichtig uns die Förderung von Kindern ist. Hat Ihr Kind (5-7 Jahre) Lust auf Spiel, Spass und Bewegung? Dann ist es bei uns genau richtig! Wir suchen motivierte Mädchen und Jungs, die

gemeinsam mit uns die Freude am Handball entdecken und Teil unseres Nachwuchsteams werden möchten. Trainingszeit: Mittwoch, 18 bis 19 Uhr im Sportzentrum Gries. Unser neues, motiviertes Trainerteam freut sich darauf, viele neue Gesichter kennenzulernen und gemeinsam mit den Kindern die Freude am Handball zu erleben.

Der SC Volketswil ist in sämtlichen Nachwuchskategorien vertreten und bietet Kindern und Jugendlichen optimale Entwicklungsmöglichkeiten. Bereits unsere Juniorinnen und Junioren der Kategorien U9 bis U11 sammeln an Turnieren wertvolle Spielerfahrungen und werden auch in der kommenden Saison viel Einsatzzeit erhalten. Dasselbe gilt für unsere U13, die sich im Meisterschaftsbetrieb weiterentwickeln und ihr Können unter Beweis stellen möchte. Ein besonderes Saisonhighlight ist jeweils das Heimturnier des SC Volketswil am 4. April 2027. Besonders erfreulich ist, dass der SC Volketswil im Juniorinnenbereich von der FU14 bis zur FU18 durchgehend Teams stellen kann. Das gilt auch für die Junioren in den Kategorien MU 15 bis MU 19. In enger Zusammenarbeit mit unseren Partnervereinen in Uster und dem Oberland fördern wir den Nachwuchs unter dem gemeinsamen Namen Oberland Falcons. So treten alle Nachwuchsteams – mit demselben Namen und einheitlichen Leibchen – an und kämpfen gemeinsam mit Teamgeist, Einsatz und Freude um Tore und Erfolge.



Vorfreude auf erfolgreiche Spiele. BILD ZVG

Eine besonders erfreuliche Nachricht gibt es bei den Frauen: Gemeinsam mit den Ustermerinnen kann der SC Volketswil nach mehr als zwei Jahren Unterbruch endlich wieder eine Damenmannschaft stellen. Die Rückkehr in die 2.-Liga-Meisterschaft ist für den Verein ein wichtiger Meilenstein. Gleichzeitig bietet das Team dem eigenen Nachwuchs wieder eine attraktive Perspektive. Auch bei den Herren ist der SC Volketswil mit drei Teams in der 2., 3. und 4. Liga

vertreten. Alle Mannschaften gehen mit viel Herzblut, Emotionen und grossem Engagement in die neue Saison. Und eines ist sicher: An Erfahrung mangelt es auf dem Parkett definitiv nicht. Vielleicht sind die Beine nicht immer die schnellsten – dafür wissen einige Spieler ganz genau, wo der Ball hinmuss, noch bevor er überhaupt in den Händen ist.

Die 1. Herrenmannschaft hat sich den Ligaerhalt als Ziel gesetzt und möchte sich möglichst in der oberen Tabellenhälfte etablieren. Die Equipe hat mit Michel Liebischer einen neuen Trainer und das Team wurde etwas verjüngt. Das Herren 2 tritt erneut in der 3. Liga an und will den Ligaerhalt sichern. Dass die Mannschaft auch in schwierigen Situationen liefern kann, hat sie in der vergangenen Saison mit einer starken Relegationsrunde eindrucksvoll bewiesen.

Das Herren 3 fühlt sich in der 4. Liga wohl und möchte die erfolgreiche Saison 2025/26 bestätigen. Das Potenzial dazu ist vorhanden – wenn die Mannschaft ihre Stärken konsequent ausspielt.

Natürlich freuen sich alle über die lautstarke Unterstützung – ob bei Heim- oder Auswärtsspielen. Denn mit einer gut gefüllten Tribüne spielt es sich bekanntlich gleich noch ein bisschen besser.

Martin Zollinger



Alle weiteren Informationen unter: www.scvolketswil.ch

SPORTSCHIESSEN

48. Voletschwylter Kleinkaliber-Volks- und -Firmenschiessen

Nach den Sommerferien wird am Dienstag, 25. August, und Mittwoch, 26. August, auf der Schiessanlage Dürrenbach, vis-à-vis Kieswerk Bereuter in Hegnau-Volketswil, dieser Traditionsanlass zum 48. Mal durchgeführt.

Teilnehmen kann man ab dem 10. Altersjahr, egal ob man bereits Erfahrung im Schiesssport Kleinkaliber 50 m hat oder nicht. Unterstützung erhält man von erfahrenen Betreuerinnen und Betreuern, sofern man teilnimmt. Es stehen moderne Sportgewehre kostenlos zur Verfü-



Die Betreuung ist für einen Erfolg mitentscheidend.

BILD HEINZ BOLLIGER

gung. Wettkämpfe: Einzelwettkampf auf 10er- und 5er-Scheibe; Gruppewettkampf (3 Personen) in den Kategorien: Aktive, Gemischt und Junioren-Teamwettkampf (2 Personen); Festsiegerkonkurrenz (2×10er und 2×5er-Stich). Schiesszeiten: Dienstag, 26. August, ab 17 bis 20 Uhr und Mittwoch, 27. August, ab 17 bis 20 Uhr.

In der Festwirtschaft können bei einem Imbiss alte Freundschaften aufgefrischt und allfällige Siegesfeiern gleich vor Ort abgehalten werden. Die Sportschützen Hegnau wünschen «Guet Schuss» und fröhliche, gemütliche Stunden am 48. Voletschwylter Kleinkaliber-Volks- und -Firmenschiessen 2026.

Heinz Bolliger

PROFIFUSSBALL

Volketswilerin wechselt zu Rotterdam

Die Volketswiler Fussballerin Mia Schmid setzt ihre internationale Karriere fort. Die 21-jährige Innenverteidigerin wechselt vom ersten FFC Turbine Potsdam zum niederländischen Erstligisten Feyenoord Rotterdam. Beim ambitionierten Club aus der Eredivisie hat sie einen Zweijahresvertrag unterzeichnet.

Nach drei Jahren in Deutschland folgt für die Volketswilerin damit der nächste Karriereschritt. Für den ersten FFC Turbine Potsdam absolvierte Schmid insgesamt 64 Pflichtspiele und erzielte vier Tore. In ihrer ersten Saison gewann sie mit dem Traditionsverein die Meisterschaft der zweiten Bundesliga und stieg in die Frauen-Bundesliga auf. Dort sammelte sie in der höchsten deutschen Spielklasse wertvolle Erfahrungen, bevor Turbine am Ende der Saison wieder in die zweite Bundesliga abstieg. Trotz mehrerer Angebote aus der Schweiz und Deutsch-



Die Volketswilerin Mia Schmid spielt neu in Holland.

BILD ZVG

land entschied sich Schmid bewusst für Feyenoord Rotterdam, den aktuell drittstärksten Verein der Niederlande. Der Klub qualifizierte sich in der vergangenen Saison erstmals für den UEFA Women's Europa Cup und gehört zu den ambitioniertesten Vereinen im niederländischen Frauenfussball. Ausschlaggebend für

ihre Entscheidung waren nicht nur die sportlichen Perspektiven, sondern auch die Philosophie des Vereins. «Im Gespräch mit Manon Melis, Head of Women's Football, und Cheftrainer Marc Pieters habe ich sofort gemerkt, dass die Werte des Vereins mit meinen eigenen übereinstimmen. Zusätzlich haben mich die

sportlichen Ziele und die professionelle Infrastruktur überzeugt. Ich freue mich darauf, mich bei Feyenoord einzubringen, und ich werde alles daran setzen, dass Feyenoord auch in der kommenden Saison um die Titel mitspielen kann», sagt Mia Schmid.

Mit 18 nach Deutschland

Ihre fussballerische Ausbildung absolvierte Schmid bei den GC Frauen. Bereits im Alter von 16 Jahren debütierte sie in der ersten Mannschaft. Mit 18 Jahren folgte der Wechsel nach Deutschland zum ersten FFC Turbine Potsdam. Während ihrer Zeit in Potsdam entwickelte sie sich kontinuierlich weiter und etablierte sich als Stammspielerin im Profifussball.

Mit dem Wechsel nach Rotterdam beginnt für die Schweizerin nun ein neues Kapitel. In einem professionellen Umfeld möchte sie ihre sportliche Entwicklung weiter vorantreiben und ihren Beitrag dazu leisten, dass Feyenoord sowohl national als auch international erfolgreich bleibt. (e.)

FC VOLKETSWIL

Saisonstart mit Meisterschaft und Regionalcup

Seit dem 20. Juli laufen die Vorbereitungen zur neuen Saison unter der Leitung von Cheftrainer Paco Sanchez, Co-Trainer Kevin Hediger, Torwarttrainer Heinz Büchi und Masseur Serdar Yildiz mit wöchentlichen drei Trainingseinheiten.

Die Vorbereitung in der Ferienzeit ist immer problematisch, da der sportlichen Führung immer wieder Spieler wegen Urlaubsabwesenheit nicht zur Verfügung stehen und ein geregelter Trainingsbetrieb selten möglich ist, allerdings konnte man in den bisherigen Trainingseinheiten eine grössere Anzahl von Spielern als in den letzten Saisons begrüßen. Vergessen ist die nicht nach Wunsch gelaufene letzte Saison, der Blick richtet sich nach vorne. Mit einigen Veränderungen im Kader und einer professionellen Vorbereitung wird der FCV 1 wieder in den Kampf um die Meisterschaft und

den eventuellen Aufstieg in die 2. Liga eingreifen können. Die Änderungen im Kader betreffen sowohl Zugänge aus den eigenen Reihen der talentierten A+-Junioren als auch Abgänge von Jegors Zurba (Rümlang), Florin Perez sowie Elia Linares Martes (beide Brüttisellen), Rejan Haxhiu (U18 Rapperswil) sowie Dani Angliker (Senioren Dübendorf). Das Kader ist gross genug, um diese Abgänge kompensieren zu können.

Die Vorbereitung beinhaltet zahlreiche Testspiele. Die Auswahl zielte mehrheitlich auf Gegner aus der 2. Liga, der richtige Schachzug, um die Leistungsstärke in dieser Zusammensetzung ausloten zu können. Es zeigte sich auch in den letzten Jahren, dass Volketswil gegen spielstarke Gegner durchaus auf Augenhöhe agieren konnte – Beispiel die Cupspiele der vergangenen Jahre, wo etliche Zweit-Liga-Vereine eliminiert wurden. Die Meisterschaft verlor man ausschliesslich mit den Punkterlusten gegen Gegner aus dem Tabellenkeller, Beispiel letzte Saison Niederlagen zweimal gegen

Maur sowie einmal gegen Stäfa 2. Die ersten Eindrücke zur neuen Saison mit den absolvierten Testspielen geben durchaus Hoffnung auf ein erfolgreiches Abschneiden im neuen Spieljahr.

Überzeugende Testspiele

Der Meisterschaftsstart erfolgt am 22. August mit dem Auswärtsspiel in Männedorf. Volketswil wurde – wie letztes Jahr – der Gruppe 6 der 3. Liga zugeordnet. Gespielt wird gegen Küsnacht 1, Hinwil 1, Männedorf 1, Rüti 1, Uster 2, Wetzikon 1, Herrliberg 2, Russikon 1, Phönix Seen 2, Zollikon 1 sowie Maur 1. Das erste Heimspiel findet am 29. August im heimischen Gries gegen den 2.-Liga-Absteiger FC Küsnacht um 18 Uhr statt.

Nach zwei erfolgreichen Jahren im Regionalcup erfolgte bereits in der ersten Runde letztes Jahr im Heimspiel gegen Zollikon das Aus. Die Auslosung für 2026/27 hat die Paarung FC Volketswil 1 – FC Wetzikon 1 zur ersten Runde am 18. August um 20 Uhr im Sportpark Gries ergeben. Die ersten beiden Testspiele

konnten einigermaßen erfolgreich gestaltet werden, auch wenn man bedenkt, dass zahlreiche Stammspieler nicht zur Verfügung standen. Im Auswärtsspiel gegen den Zweitligisten FC Wald überraschte man mit einem 1:1 und konnte mit Einsatzwillen und besonders in Hälfte 2 auch spielerisch überzeugen. Torschütze zum 1:1 war Gastspieler Pascal Schmid. In einem weiteren Auswärtsspiel gegen den FC Gossau, ebenfalls 2. Liga, setzte es eine 1:4 (1:2)-Niederlage, die allerdings um zwei Tore zu hoch ausfiel, da in der ersten Spielhälfte die Führung des Heimteams durch zwei schwerwiegende Fehler des Volketswiler Torhüters entstand. Den zwischenzeitlichen Ausgleich erzielte Neuzugang Diego Lang mit einem sehenswerten Treffer ins linke Kreuz. Auch in diesem Spiel wusste Volketswil zeitweise zu gefallen. Die Treffer zu 1:3 und 1:4 fielen in den letzten Spielminuten. In der Anfangsphase der zweiten Hälfte vergab Volketswil zwei Topchancen zum Ausgleich.

Angelos Karios

DAS LOKALE GEWERBE WEITERHIN UNTERSTÜTZEN



WIR SIND
FÜR SIE DA!

WIR SUCHEN DICH FACHANGESTELLTE GESUNDHEIT EFZ

Spitex im Aufbau sucht Fachangestellte Gesundheit EFZ mit hoher fachlicher und persönlicher Verantwortung. Wir schaffen Strukturen für eine qualitativ gute Pflege und erwarten Mitdenken, Engagement und Professionalität. Haben wir dein Interesse geweckt, dann ruf uns an unter Tel. 043 399 36 16.



WiVo Afterwork

Feierabend, Drinks & gute Laune

Komm vorbei!

Komm vorbei beim **WiVo*Afterwork** – dem Treffpunkt für alle, die nach der Arbeit Lust auf Austausch, neue Kontakte und einen entspannten Abend haben. Bring dein Team und deine Freunde mit!

Termin

Jetzt anmelden!
wivo.ch

19. August 2026, 17-20 Uhr
Novita Engineering
 Industriestrasse 28, 8604 Volketswil

KURSE

«Kinder lernen keine Sprache, sie adoptieren sie»

Kiducation expandiert nach Volketswil und bietet ab diesem Monat immersive Englischkurse für Kinder im Gemeinschaftszentrum In der Au an. Der Fokus liegt auf natürlichem Spracherwerb durch englische Muttersprachler, sechs Leistungsstufen und der Stärkung des Selbstvertrauens.

VoNa: Frau Thomas, warum expandieren Sie nach Volketswil?

Tosyn Thomas: Der Erfolg an unserem ersten Standort in Uster hat gezeigt, wie gross das Interesse ist. Viele Familien wünschen sich einen Ort, an dem Kinder Englisch nicht nur lernen, sondern die Sprache in einer ungezwungenen Umgebung auch aktiv anwenden können.

Was haben Sie aus Uster nach Volketswil mitgenommen?

Ein erprobtes Konzept, das auf purem Vertrauen basiert. Wir schaffen



Tosyn Thomas
Kiducation

eine Umgebung, in der Sprechen sofort zur Selbstverständlichkeit wird. Eltern sind dabei willkommen Beobachter dieses Fortschritts, sei es bei den Besuchstagen oder unserer glanzvollen «Celebration of Learning».

Worin unterscheidet sich Ihr Unterricht vom klassischen Schulenglisch?

In der Schule stehen Lehrpläne, Grammatik und Prüfungen im Vordergrund. Bei uns geht es darum, die Sprache zu benutzen. Wir schaffen eine Umgebung, in der Kinder von Anfang an und ohne Leistungsdruck Englisch sprechen können.

Was bedeutet die «immersive Methode»?

Kinder lernen keine Sprache, sie adoptieren sie. Wenn man schwimmen lernen will, liest man zuerst nicht ein Buch darüber. Man muss ins Wasser. Auf genau diese Art lernen Kinder bei uns Englisch: Sie tauchen in die Sprache ein und erleben sie durch Spiele, Experimente und andere Aktivitäten.

Wie sieht eine typische Lektion aus?

Jede Lektion beginnt mit einem spielerischen Einstieg. Neue Wörter werden nicht einfach erklärt, sondern durch Gespräche, Bewegung, Musik und Rollenspiele angewendet. So verinnerlichen die Kinder die Sprache mit spürbarer Leichtigkeit und nehmen das Gelernte mit nach Hause.

Was passiert, wenn ein Kind noch gar kein Englisch spricht?

Dafür gibt es unsere Anfängerkurse. Jedes Kind kann zunächst eine kostenlose Schnupperlektion besuchen. Anschliessend empfehlen wir das passende Niveau, damit sich jedes Kind von Beginn an wohlfühlt und voller Selbstvertrauen lernt.

Wer unterrichtet bei Kiducation?

Alle unsere Lehrpersonen sind englische Muttersprachler und verfügen über CELTA-Qualifikationen oder langjährige Unterrichtserfahrung. Uns ist wichtig, dass die Kinder einen authentischen Bezug zur Sprache finden und von erfahrenen Lehrpersonen begleitet werden.

Wie werden die Kinder eingeteilt?

Entscheidend ist das aktuelle Können. Mit unseren sechs aufeinander aufbauenden Lernstufen holen wir jedes Kind genau ab: von den ersten Grundlagen für Anfänger bis zur Debatte für Fortgeschrittene.

Was wünschen Sie sich für den neuen Standort in Volketswil?

Englisch öffnet Türen zu neuen Kulturen und Chancen. Unser Ziel ist es, den Kindern den passenden Schlüssel mitzugeben, damit sie diese selbst aufschliessen.

Interview: Ismail Ismail

Weitere Informationen unter:
www.kiducation.ch,
contact@kiducation.ch



Ein erster Versuch, mit Ziegelsteinen eine Mauer zu bauen.



Erste Versuche mit dem Bagger.

BILDER BEREUTER GRUPPE

Spielerisch in die Bauwelt eingetaucht

Zwei Tage lang wurde auf dem Betriebsareal der Bereuter Gruppe in Volketswil gebaut, ausprobiert und entdeckt. Im Rahmen des Ferienplauschs Bezirk Uster erhielten rund 20 Kinder aus der Region einen praktischen Einblick.

Ob beim Mauern, Schalen, Spitzen, im Baggerparcours oder bei der Fahrt im Lastwagen – überall wurde gefragt, gelacht, beobachtet und mit Begeisterung mitgemacht. Mitarbeitende und Lernende begleiteten die Kinder durch die verschiedenen Stationen und zeigten ihnen, was hinter den unterschiedlichen Tätigkeiten steckt.

Positives Bild vermitteln

Der Ferienplausch bot die Gelegenheit, Kindern bereits früh und auf ungezwungene Weise die Vielfalt der Bauberufe näherzubringen. Für Bereuter stand dabei nicht die Berufswahl im Vordergrund, sondern den Kindern ein positives Bild der Bauberufe und die Freude am praktischen Arbeiten zu vermitteln. (pd.)



Zuschauen ...



Zupacken ...



Zusammen ...




Die Gartenmacher AG
 Planung Bau Pflege
 Marcel Rickenbach
 Eidg. dipl. Gärtnermeister
 Telefon 044 994 40 40
 Alte Gasse 21, 8604 Volketswil
 diegartenmacher.ch


ARIANO
Storen
 Dienstleistungen
 • **Beratung**
 • **Montage**
 • **Reparatur**
044 500 42 54
www.ariano-storen.ch
Volketswil

IN EIGENER SACHE

Eure Videos auf unseren Social-Media-Kanälen

Vor einigen Monaten sind die «Volketswiler Nachrichten» auf Social Media gestartet. Jetzt gehen wir einen Schritt weiter und laden Vereine ein, ihre Videos an die Redaktion zu senden.

Ein BMX-Rennen an der Gerlisbrugg, die neuen Einsatzfahrzeuge von Polizei und Feuerwehr, der Blutspendeanlass des Samaritervereins, ein Erklärvideo zur künstlichen Intelligenz, ein Beitrag über Mehrsprachigkeit bei Kleinkindern: Was in den letzten Monaten auf unseren Kanälen @volketswiler_nachrichten (Instagram) und «Volketswiler Nachrichten» (Facebook) zu sehen war, zeigt die Vielfalt des Gemeindelebens.

Material gesucht

Damit unsere Kanäle das Gemeindeleben noch breiter abbilden,



Den QR-Code scannen und direkt auf unserem Insta-Kanal landen. BILD TOBIAS STEPINSKI

brauchen wir eure Hilfe. Vereine, die ein Video oder Fotos von einem Spiel, einem Wettkampf oder einem anderen Anlass haben, dürfen diese gerne an unsere Redaktion senden.

Wir sichten das Material, wählen passende Ausschnitte aus und veröffentlichen sie – mit Hinweis auf den Verein – auf unseren Kanälen. Eine Veröffentlichung können wir

nicht in jedem Fall garantieren – die Auswahl trifft die Redaktion, gelegentlich kürzen oder vertonen wir das Material.

So funktioniert's

Material kann per Mail an redaktion@volketswilernachrichten.ch geschickt werden. Hilfreich sind ein paar Angaben zum Anlass: Was ist zu sehen, wann und wo wurde gefilmt oder fotografiert, und wer hat die Aufnahme gemacht? Wichtig ist zudem, dass die Einsendenden die Rechte am Material besitzen und die abgebildeten Personen – bei Kindern und Jugendlichen auch die Eltern – mit einer Veröffentlichung einverstanden sind. Am besten eignen sich Aufnahmen mit ruhiger Kameraführung und durchgehend gleichem Format. Hochformat-Videos sind willkommen – sie funktionieren auf Instagram und Facebook ohnehin am besten. *Redaktion*

SENIG

Appenzeller Voralpenwanderung

Wir fahren am Dienstag, 1. September, via Winterthur und St. Gallen nach Gais, wo wir im Café Böhli die Kaffee/Gipfeli-Pause einschieben. Da die Gipfeli bei der Vorwanderung zu hart gebacken und deshalb trocken waren, bestelle ich keine vor. Der Weg führt uns aus dem Molkendorf Gais hinaus über sanfte Hügelketten teils etwas steil zum Sommersberg hoch. Im Aufstieg können Stöcke hilfreich sein, weil der Weg hier eher W4-Qualitäten hat (deshalb das Plus bei W3, denn sonst ist die Wanderung nicht streng). Via Talboden mit kleiner Moorlandschaft und Schwäbrig gelangen wir zum idyllischen Gäbrisseeli, das man leicht umrunden kann. Hier entfachen wir etwas verspätet ein Lagerfeuer und geniessen das Mitgebrachte. Allerdings muss das Anzündholz mitgebracht werden, vielleicht hilft da jemand mit? Auf dem Weg zurück nach Gais gelangen wir über den Gäbris (klingt anstrengender, als es ist) sowie über Wiesen – und leider auch viel Asphalt – auf den Dorfplatz von Gais, der 1977 mit dem Wakkerpreis ausgezeichnet wurde.

Infos: Wanderzeit 3,5 Std. für 10,3 km, je 474 m Auf- und Abstieg (W3+). Treffpunkt ab 7.30 Uhr in Schwerzenbach auf dem Perron, Abfahrt 7.47 Uhr. Die Billette besorgt der Wanderleiter, Fahrpreis Fr. 32.– mit Halbtax (ab 10 Personen Fr. 22.40). Rückkehr in Schwerzenbach voraussichtlich um 17.28 Uhr, bevor wir zum fakultativen Schlusstrunk gehen. Anmeldung an den Wanderleiter bitte bis Samstag, 29. August (mit Angabe des Bahnabos). Die Wanderung kann nur bei trockenen Verhältnissen durchgeführt werden, eine allfällige Absage würde am Vortag des Anlasses erfolgen. Organisation: Harald Gattiker (Anmeldung bitte per Mail an harald.gattiker@senig.ch, sonst 079 625 41 43 auf Combox).

SENIG

Nordic Walking

Das nächste Nordic Walking findet am Donnerstag, 27. August, statt. Treffpunkt: um 9 Uhr auf dem Gemeindehausplatz. Mitnehmen: Nordic-Walking-Stöcke mit Gummipuffern, evtl. ein Getränk für unseren Trinkhalt. Die gemütliche Gruppe läuft etwa eine bis eineinhalb Stunden, die sportliche Gruppe etwa eineinhalb bis zwei Stunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir laufen bei jeder Witterung. Auskunft erteilt René Kopp, Tel. 079 419 34 47, E-Mail: rene.kopp@senig.ch. (e.)

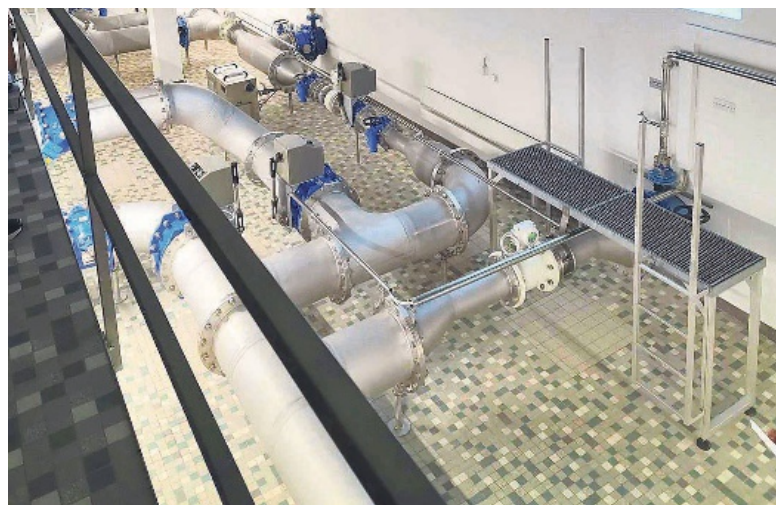
SENIG

Besichtigung der Wasserversorgung

Das Reservoir Homberg und das Grundwasserpumpwerk Volketswil können am Freitag, 11. September, von innen besichtigt werden. Es erwartet uns viel Interessantes über die Wasserbeschaffung, die Wasserverteilung, die Wasserspeicherung und die Infrastruktur der Wasserversorgung Volketswil. Unter kundiger Leitung können alle Fragen rund um die Wasserversorgung beantwortet werden. Es erwartet uns eine interessante Führung. Wir starten mit einer kleinen Wanderung um 14 Uhr in zwei Gruppen, eine zum Reservoir und eine zum Pumpwerk. Vom Reservoir zum Pumpwerk ist es ein kurzer Weg durch den Wald mit ein

paar Treppenstufen. Für alle, die anschliessend noch möchten, treffen wir uns für einen Drink/Kaffee im «LaVita». (e.)

Infos: Treffpunkt 13.55 Uhr beim reformierten Kirchgemeindehaus Volketswil, Zentralstrasse 1. Total hin und zurück 2 km, 40 Minuten zu Fuss. Höhenunterschied total 40 m. Rückkehr ca. 16.15 Uhr beim Kirchgemeindehaus Volketswil. Kosten: Die Führungen sind kostenlos und dauern jeweils 45 Minuten. Dauer total: 2 Stunden inkl. Fussmarsch. Anmeldungen an den Organisator Stefan Nufer bis Dienstag, 8. September. E-Mail: stefan.nufer@senig.ch, Telefon: 044 945 42 90. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf maximal 40 Personen, nach Anmeldeeingang.



Blick ins Reservoir Homberg.

BILD ZVG

SENIG

Nollen-Kamelhof Olmerswil-Neukirch

Für die W2/W+-Wanderung am Dienstag, 25. August, starten wir um 7.17 Uhr am Bahnhof Schwerzenbach nach Weinfeld und wandern über Hosenruck, Nollen, Kamelhof Olmerswil bis Neukirch an der Thur. Ein kurzer Aufstieg, Kaffeehalt um 9 Uhr auf dem Nollen. Der Hausberg des Thurgaues ist unser erstes Ziel. Weiter geht es ein längeres Stück auf der Teerstrasse bis Büelmösl, dann ab in den Wald, teils via Treppen auf und abwärts mit schöner Aussicht in Richtung Lourdes-Grotte. Nach Dietenwil geht es leicht abwärts nach Olmerswil. Dort heisst es: Willkommen auf unserem speziellen Erlebnishof mitten im schönen Thurgau! Möchten Sie mehr über die Familie der Kamele erfahren? Ein besonderes Abenteuer verspricht auch die Erlebnisführung mit engem Kontakt Mensch-Tier, bei welchem Sie den exotischen Tieren einmal ganz nah sein können. Weiter geht es nach Neukirch an der Thur. Das Mittagessen findet im Restaurant Sonne

statt. Mit dem Bus geht es dann heimwärts Richtung Weinfeld nach Schwerzenbach. (e.)

Infos: Treffpunkt Bahnhof Schwerzenbach auf dem Perron, Ausgang rechts. Abfahrt: 7.17 Uhr. Bitte 10 Min. vorher am Treffpunkt sein. Die Billette besorgt der Wanderleiter. Fahrpreis: ca. 25 Fr. mit Halbtax. Rückfahrt um 14.30 Uhr. Ankunft Schwerzenbach um 16.13 Uhr. Startkaffee und Gipfeli auf dem Nollen. Erlebnisführung mit engem Kontakt Mensch-Tier, 1 Std. bei 20 Personen, 10 Fr. pro Person, max. 25 Personen. Mittagessen im Restaurant Sonne. Menü: Salat, Geschnetzeltes, Spätzli, Gemüse: 25 Fr.; Vegi: Salat, Pilzragout, Spätzli, Gemüse: 25 Fr. W2/W2+, Wanderzeit: 9 km, 2½ Std., 174 m auf, 332 m ab, gutes Schuhwerk und Stöcke von Vorteil, Treppen. Hinweis: Angabe von GA/Halbtax, Kaffee und Gipfeli, Menü oder Vegi, möglichst per Mail an Heiri Rück, Mail: heirirueck@gmx.ch, oder Tel. 044 945 34 00, Anrufbeantworter. Wandertel.: 079 814 17 37. Anmeldungen bis Freitag, 21. Aug., 19 Uhr. Absage via E-Mail oder Anfrage an Tel. 079 814 17 37 am Samstag, 22. August, bis 9.30 Uhr.

SENIG

Führung durch das Rega-Areal in Kloten

Die Senig wirft am Donnerstag, 1. Oktober, einen Blick hinter die Kulissen der Rega am Hauptsitz in Kloten. Anlässlich einer zweistündigen kostenlosen Führung besichtigen wir nach dem Einstiegsreferat den Hangar und – sofern anwesend – den Ambulanzjet. Wir widmen uns der Heli-Wartung und erleben danach die Einsatzzentrale der Rega. Den Abschluss bildet ein Film über die Rega. Der Anmeldetermin ist ausserordentlich früh, weil bis am 2. Sept. via Rega-Link alle Angemeldeten eingetragen werden müssen. (e.)

Infos: Treffpunkt ab 14.15 Uhr, Bahnhof Schwerzenbach auf dem Perron, Abfahrt: 14.32 Uhr. Die Billette werden bitte individuell beschafft (Tageskarte Fr. 7.20 mit Halbtax-Abo). Rückkehr in Schwerzenbach voraussichtlich um 17.58 oder 18.26 Uhr. Kosten: Die Führung ist kostenlos und dauert etwa 2 Stunden. Man darf individuell einen kleinen Obolus für die Kaffeekasse spenden. Anmeldungen an den Organisator bis Mittwoch, 2. Sept., der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Organisation: Harald Gattiker (Anmeldung bitte per Mail an harald.gattiker@senig.ch, sonst 079 625 41 43 auf Combox)

SENIG

Gemeinsam durchs Dorf spazieren

Treffpunkt: Montag, 24. August, um 14 Uhr beim Gemeindehaus, beim Velounterstand. Wir spazieren gemütlich etwa eine Stunde durch unser Dorf. Anschliessend kehren wir im Restaurant La Vita ein und lassen den Nachmittag gemütlich ausklingen. Die Spaziergänge finden bei jeder Witterung statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig – wer Lust hat, kommt einfach mit.

Die Organisatorin und ihre Begleiterinnen freuen sich auf viele Teilnehmende. Leitung und Auskunft: Vreni Nufer, 044 945 42 90, E-Mail: v.nufer@hispeed.ch. (e.)



Mit der Senig durch Volketswil. BILD SENIG

ASTRONOMIE

Wechselspiel zwischen Mond und Sonne

Haben Sie am vergangenen Mittwoch gesehen, wie sich der Mond vor die Sonnenscheibe schiebt? 16 Tage später am 28. August in den Morgenstunden dreht sich das Spiel um. Der Vollmond wird von dem Erdschatten fast komplett bedeckt, wir erleben eine Mondfinsternis.

Im Gegensatz zu einer totalen Sonnenfinsternis, die nur in einem langen, aber schmalen Streifen auf der Erde zu erleben ist (bei uns war die Bedeckung nur 91 Prozent), kann man eine Mondfinsternis überall dort sehen, wo der Mond über dem Horizont steht und natürlich, wo es dunkel genug ist. Die Mondfinsternis am 28. August ist mit 93,5 Prozent fast total. Dabei erscheint der Mond am Himmel in einem verdunkelten und roten Licht, wenn er sich im Schatten der Erde befindet.

Suchen Sie einen Ort auf, wo Sie freie Sicht zum Westen haben, denn der Mond ist während der Finsternis dabei, unterzugehen. Der Mond tritt



Mondfinsternis am 7.9.2025.

BILD WIKIPEDIA

um 4.30 Uhr in den Erdschatten und die maximale Verdunklung tritt ge-

gen 6.15 Uhr ein. Kurz danach erreicht der Mond den Horizont und

geht unter. Mondfinsternisse treten häufig vor oder nach Sonnenfinsternissen auf. Für die Mondfinsternis muss es Vollmond sein und für die Sonnenfinsternis Leermund. Dabei muss sich der Mond gerade in der Ebene befinden, wo er die Erdbahnebene um die Sonne kreuzt. Da die Mondbahn um etwa 5 Grad gegen die Erdbahn geneigt ist, tritt das Schauspiel einer Finsternis selten auf. Trotzdem gibt es in jedem Jahr meist zwei Sonnen- und zwei Mondfinsternisse. Nur sind sie selten total und Sonnenfinsternisse finden oft nur in abgelegenen Gebieten der Erde statt.

Verpassen Sie also nicht, am Morgen des 28. Augusts einen Blick auf den Mond zu werfen, egal ob vom Balkon oder auf dem Weg zur Arbeit. Ein optisches Hilfsmittel oder Augenschutz benötigen Sie für eine Mondfinsternis nicht.

Viel Erfolg und schönes Wetter für diese Mondfinsternis. Uwe Dose

ANZEIGE

Eröffnungsangebot
gratis Fussanalysen

ORTHOTeam

LEBENS-QUALITÄT

NEU IN VOLKETSWIL

ORTHOTeam Dynamic AG
im Gesundheitszentrum Volketswil
Lindenstrasse 2
8604 Volketswil

Wir eröffnen am **1. September 2026** unseren neuen Versorgungsstandort. Als Marktführer in der Orthopädie und Rehathechnik bieten wir Ihnen nach Terminvereinbarung folgende Dienstleistungen an:

- Einlagenberatung / Einlagenkontrolle
- Fussanalyse
- Anpassung von Orthesen und Bandagen
- Beratung zu Kompressionsstrümpfen

T. 044 422 46 22
volketswil@ortho-team.ch